

Oppenheimer Hefte

Gesamtverzeichnis

Hefte 1–55

(1990–2025)

Inhalt

Autoren (Artikel, Bilder)	2
Namensverzeichnis.....	14
Stichwortverzeichnis	22

Autoren (Artikel, Bilder)

Acker, Tomislav

Mein Berufspraktikum beim Oppenheimer Geschichtsverein: 43/78f

Arenz-Morch, Angelika

Das Konzentrationslager Osthofen 1933/34: 14/2ff.

Auge, Oliver

Ein kleiner König? Zum 600. Todestag König Ruprechts von der Pfalz (1400–1410): 39/2ff.

Azzola, Friedrich Karl

Die Schere im Obergadenfenster der Katharinenkirche: 6/34f

Ein spätmittelalterliches Grab-Steinkreuz im Giebel des Oppenheimer Hauses
Kautzbrunnenweg 32: 6/35f

Die Grabplatte eines unbekannten Oppenheimer Bürgers von 1365 mit einem
Bootshaken als Wappenzeichen: 9/25f

Das Jahr 1689 in der Inschrift einer Treburer Grabplatte: 10/70f

Ein verschollener Güterstein des Zisterzienserinnenklosters Mariacron in der
Gemarkung Hessenaue: 12/19ff.

Der Reithaken. Zur Funktion und Ikonographie eines historischen Küferwerkzeugs:
17/57ff.

Das Zeichen eines Oppenheimer Stellmachers/Wagners am Haus Krämerstraße 19
von 1707. Die langschneidige Gänseflügelaxt als Werkzeug: 19-20/138ff.

Die Reifenzange: 24/75ff.

Ein Steinblock als Wegweiser „Oppenheim“ aus der ersten Hälfte des 16.
Jahrhunderts in Erfelden: 25/37ff.

Das historische Handwerkszeichen des Oppenheimer „Weißbänders“ Johan Müller...:
27/52ff.

Ein Güterstein des Klosters Eberbach... (1765): 28/9

Die vier Evangelistensymbole im gotischen Rippengewölbe der ehemaligen Sakristei
des Westchores...: 28/20ff.

Der datierte Oppenheimer Güterstein des Klosters Eberbach im Rheingau von 1699:
28/38

Nochmals: Der Torbogenstein eines Glasers in der Ostseite des Hauses Merianstraße
4 von 1618: 37/69f

Der Güterstein eines Oppenheimer Küfers aus dem Jahr 1603: 38/61ff.

Das Steinkreuz bei Oppenheim: 43/66ff.

Balbach, Franz Josef

Rathausadler (Fotos): 3/49

Baltrusch, Gabriele

Fotos Rekonstruktion Burgbrunnen: 22/66

Fotos Stadtmuseum: 33/38ff.

Baltrusch, Martin

- Organisation der Arbeiten am Stadtmuseum: 28/52, 55
- Wie Oppenheim zu einem Stadtmuseum kam... (Tagebuch): 33/22ff.
- Die aufwändige Sanierung eines barocken Denkmals (Wegekreuz): 49/11ff.
- Über die Oppenheimer Konservenfabrik „Monslinger & Heerlein“: 49/62ff.
- Das alte Foto (Journalistentag 1908): 50/68ff.
- Friedrich Wilhelm Waiblinger – ein junger „Wilder“ in Oppenheim: 53/62ff.

Becher, Norbert

- Die Sonnenuhren an der Katharinenkirche in Oppenheim: 16/2ff.
- Wiederherstellung der Sonnenuhr am romanischen Südturm der St. Katharinenkirche zu Oppenheim: 25/31ff.

Becker, Marco

- Auf engen Pfaden durch die Oppenheimer Geschichte: 29/2ff.

Berkes, Folker

- Carl Koch – Oppenheimer „Patriarch mit sozialem Gewissen“: 22/22ff.
- Fotos Stadtmuseum: 33/38ff.
- Die Suche nach dem Urheber einer Formulierung: 39/40ff.
- Rheinhessen oder Wie das Land „in des Stromes grünem Bügel“ zum Großherzogtum Hessen-Darmstadt kam: 43/2ff.
- Der Oppenheimer Maler Paul Witterstätter: 47/48ff.

Böcher, Otto

- Oppenheim und Otto Hupp (1859–1949): 9/3ff.
- Oppenheim als „Jerusalem“: 18/2ff.
- Ein vergessenes Albert-Schweitzer-Relief für St. Katharinen zu Oppenheim: 35-36/44ff.

Bräckelmann, Susanne

- Ein berühmter Unbekannter – Der Oppenheimer Paul Wallot (1841–1912) – Architekt des Reichstags in Berlin: 37/35ff.
- Ein neues Kapitel zu St. Katharinen (Rezension): 37/77
- Ein altes Foto und seine Geschichte: 44/48ff.
- Das „gelbe Haus“ am Ufer des Rheins: 51/30ff.

Braun, Hermann Josef

- Bestattungen in der Bartholomäuskirche sowie in dem Franziskanerkloster zu Oppenheim 1686–1800: 5/39ff.

Butzmühlen, Dietmar

- Oppenheim als Kreisstadt 1852–1938. Ein kurzer Abriss: 47/4ff.

Dehmel, Horst

- Zur Geschichte der Oppenheimer Polizei: 21/56ff.

Diry, Roland

- Oppenheimer Pfennige zur Zeit der Staufer: 41/17ff., 87f

Dörr, Gerhard

- Oppenheim und Voltaire: 42/24ff.

Dörr, Hans

Brunnenmeister Caspar Reinhard, ein vergessener Sohn Oppenheims: 11/72ff.

Dolata, Jens

Ein römisches Ziegeldach mit gestempelten Ziegeln in Oppenheim: 22/40ff.

Düll, Siegrid

Paul Wallot und die Katharinenkirche in Oppenheim: 3/2ff.

Dumont, Franz

Freiheitsbäume an der Rheinfront. Oppenheim und seine Umgebung im Zeitalter der Französischen Revolution und Napoleons: 2/11ff.

Ebling, Rainer

Der Oppenheimer Goldguldenfund: 26/56f

Eggebrecht, Armin

Riesengeschütze vor Oppenheim?: 6/38ff.

Der Brunnen der Burg Landskron in Oppenheim: 15/76ff.

Der Burgbrunnen auf der Reichsburg zu Oppenheim: 22/65ff.

Spendenaufwurf: 24/87

Eisenhardt, Ulla

40 Jahre Martin-Luther-Haus in Oppenheim: 43/57ff.

Pavillon im St. Katharinen-Gärtchen: 43/64f

Ellerbrock, Bernd

Flotten-Agitprop anno 1900: Schwarze Gesellen auf dem Rhein: 50/4ff.

Eurich, Henner

Ist Oppenheim die „Geburtsstätte des deutschen evangelischen Kirchenlieds“?: 18/11ff.

Faber, Wigbert

Das hochfürstliche Lehengericht zu Dienheim: 43/46ff.

Die Urkunde aus dem Ruprechtsturm: 44/20ff.

Die Straße von Oppenheim nach Alzey: 44/37f

Das Heilige Grab zu Dienheim: 49/34ff.

Die Entwässerung der Rheinebene von Oppenheim, Dienheim und Ludwigshöhe: 55/88ff.

Frieß-Reimann, Hildegard

Das Stabausfest vor 200 Jahren in Oppenheim: 2/8ff.

Gabel, Peter

Stollen bei K44-Ausbau entdeckt: 38/77f

Gallé, Volker

Unter dem Banner der Verfassung – Die Achtundvierziger in Rheinhessen und ihre Wirkung: 49/44ff.

Gallois, Hermann

Die Post der Stadt Oppenheim im Wechsel der Zeitgeschichte: 4/2ff.

„Neu-Oppenheim“ 1689–1697: 27/40ff.

Giebertmann, Gerriet

Der Jurist Christoph von Otthera in Oppenheim: 26/15ff. (Teil 1); 27/55ff. (Teil 2)

Albert Molnar (1574–1634), ungarischer Theologe und Wandergelehrter, 1615–1619
Kantor und Rektor in Oppenheim: 30-31/2ff.

Glaßer, Gerhard

Niemöller und August Glaßer (Fotos): 13/36

Görke, Wilfried

Was die Sonnenuhren an der Katharinenkirche zu Oppenheim dem interessierten
Betrachter zu erzählen haben: 42/43ff.

Gottron, Adam

Beiträge zur Kirchenmusikgeschichte der katholischen Gemeinde von Oppenheim
(Nachdruck): 7/39ff.

Graeben, Herbert

Maria Sibylla Merian (Nachdruck): 16/65ff.

Des deutschen Volkes Leidensweg (Inflation): 24/88f

Gasthäuser (frühere)

29/48ff. (zum schnurrigen Kater, Rheinperle); 30-31/101ff. (Sportklausen); 30-
31/124ff. (Rheinischer Hof); 32/49ff. (Deutscher Kaiser); 32/92ff.

(Winzerklausen); 33/17ff. (Zum Löwen); 33/55ff. (Zur Eisenbahn); 34/68ff.

(Weinhaus Kuhlmann); 34/80ff. (Konditorei Emich); 35/36/87ff. (Zum
Storchen); 35-36/96ff. (Tunnelchen); 37/74ff. (Zum Bahnhof); 39/47ff. (Zur
Kanne)

Schlusssteine (Westchor der Katharinenkirche): 26/3ff.

An der Maulbeeraue: 35-36/81ff.

Das „Oppenheimer Gefängnis“: 40/52ff.

Über Rhein- und Schiffsmühlen: 42/28ff.

Gedenkmarkierungen erinnern an verheerende Hochwasserkatastrophen: 45-
46/81ff.

Guttandin, Karl-Gerhard

Ein weiteres Oppenheim-Bild aufgetaucht: 43/43ff.

Hahn, Felix

Die Napoleonsteine in Rheinhessen unter besonderer Berücksichtigung des Steines in
Oppenheim: 17/2ff.

Hamann, Heribert

Wiedererrichtung des Rheintorbrunnens: 35-36/2ff.

Hanschke, Julian

Die Befestigungsanlagen der Stadt Oppenheim: 19-20/2ff.

Die ehemalige Sebastianskirche zu Oppenheim am Rhein: 24/2ff.

Ein mittelalterlicher Bauplan der Oppenheimer Katharinenkirche: 40/2ff.

Ölbild von Nierstein: 42/83

Unbekannte Quellenfunde zum historischen Stadtbild von Oppenheim 48/4ff.

Ein französischer Befestigungsplan von Oppenheim aus dem Jahr 1621: 55/74ff

Hartmann, Ludwig

Hoch lebe das ehrbare Handwerk der Küfer! (Geschichte der Küferzunft): 4/53ff.
Der Reithaken. Zur Funktion und Ikonographie eines historischen Küferwerkzeugs:
17/57ff.
Die Reifenzange: 24/75ff.

Hegeler, Hartmut

Oppenheimer Pfarrer gegen Folter und Hexenprozesse: 23/22ff.
Anton Praetorius – ein Kapitel Oppenheimer Geschichte: 28/24ff.

Held, Dorothea

Die Rathofkapelle in Oppenheim: 21/2ff.
Das Oppenheimer Notgeld: 23/2ff.
Briefwechsel mit Wilhelm Franck: 34/64ff.
Das Archiv der evangelischen Kirchengemeinde: 26/63f
Der Oppenheimer Rat im Mittelalter: 33/2ff.
„In sportlicher Verbundenheit!“ Eine Brieffreundschaft zwischen der Oppenheimerin
Anneliese Bernhart und Fritz Walter: 34/8ff.
Erinnerung an Luthers Übernachtung in Oppenheim: 41/27ff.

Held, Martin

Alte Stiche und Ansichten:

Senfftel 1689 – Landskrone: 1/37
Ruland Ende 18. Jhd. – Fischmarkt: 2/47
de Bry, Merian 1619: 3/45
Hamman 1689 – Brand: 4/52
Grape 1826: 7/32
Beaulieu 1686: 8/27ff.
Bodenehr 1737: 8/27ff.
Breton 1802: 8/27ff.
Riegel 1689: 9/2
Mirou 1610/15: 11/82 f
Rieger 1787, 1788: 15/74f

Postwappen (Foto): 4/1; 51/53ff

Hoch lebe das ehrbare Handwerk der Küfer!: 4/53ff.

Unbekanntes Oppenheim:

Haus Krämerstraße 4: 18/32; Koch-Eiche: 4/65; Einquartierung: 9/69;
Wappenfragment Zum Jungen: 17/56

Der evangelische Kirchenkampf in Oppenheim: 13/2ff.

August Reichensperger (Ehrenbürger): 16/52f

Heiliges Grab (Fragment) in Dienheim (Fotos): 18/8

Die Schwedensäule: 21/38ff.

Der Prinz von Homburg...: 28/45

Unbekannte Briefe des Oppenheimer Ehrenbürgers Paul Wallot: 34/55ff.

Alte Brunnen in Oppenheim: 35-36/47ff.

Der Güterstein eines Oppenheimer Küfers aus dem Jahr 1603: 38/61ff.

Ornamentierte mittelalterliche Bodenfliesen aus Oppenheim – Eine Einordnung:
41/36ff., Nachtrag 43/70ff.

Uznamen: 41/61ff., 42/72f

Das Oppenheimer Wäldchen: 43/74ff.

Hergenbahn, Richard

Jakob Köbel zu Oppenheim 1494–1533: 11/2ff.

Jakob Köbel, seine Bedeutung als mathematischer Schriftsteller: 15/2ff.

Nachträge zu den beiden Aufsätzen Heft 11 und 15: 22/54ff.

Herrnleben, Hans Georg

Bitte um Mithilfe bei der Suche nach Literatur über Oppenheim: 7/56

Auffinden einer Photographie der Synagoge: 16/50f

Herrmann, Christopher

Auswertung der Grabung auf der Landskrone: 10/80

Herzog, Gerulf

Dr. Dr. Paul Laufenberg zum Gedächtnis: 35-36/72ff.

Antoniter-Kloster in Oppenheim: 40/42ff.

Stenographenverein Gabelsberger Oppenheim: 41/70ff.

Prinz Ludwig in Nierstein und Oppenheim: 51/41f.

Heyden, Karl W.

Die Hospitäler in Oppenheim: 1/14ff.

Jakob Köbel, Lebenslauf: 1/Rückumschlag

Was ist eigentlich das Raketsloch?: 6/37

Fußball auf der B 9: 6/43

Carl Sittmann (Oppenheimer Ehrenbürger): 7/30f

Friedrich Frh. v. Schmitt und Heinrich Frh. v. Schmitt (Oppenheimer Ehrenbürger):
8/31ff.

Cornelius Wilhelm Freiherr von Heyl zu Herrnsheim (Oppenheimer Ehrenbürger):
9/60ff.

Auszug aus dem Kriegstagebuch meines Vaters: 10/57ff.

Ernst Jungkenn (Oppenheimer Ehrenbürger): 11/79ff.

August von Frowein (Oppenheimer Ehrenbürger): 12/22f

Jakob Steffan (Oppenheimer Ehrenbürger): 13/38ff.

Bernhard Schröder (Oppenheimer Ehrenbürger): 15/80f

Alte Fotografie:

Starenbekämpfung: 17/43; Haus am Viehweg: 23/42

Der neue Stadtführer von Oppenheim: 26/61f

Der Weinbau in Oppenheim – Geschichte und Erinnerungen: 32/2ff.

Hoffmanns, Erika

Fotos Eisdorn: 29/29

Fotos Stadtmuseum: 30/38ff.

Hofmann, Heinrich

Männerchor – der Beginn einer Bewegung: 10/3ff.

Horst, Dieter

Vorgeschichte und Verlauf der ersten Turnfeste auf der Landskrone: 8/2ff.

Turnverein 1846 Oppenheim, 150 Jahre alt: 12/25ff.

Die Nutztierhaltung nach dem Krieg in Oppenheim: 35-36/92ff.

Huguenin-Hoechst, Angela

Eine alte Oppenheimer Panoramaansicht: 39/37ff.

Hundhausen, Jutta

Die Stadtmauer von Oppenheim: 44/4ff.

Jost, Heinrich

Unbekannte Hohlräume hinter der Kirchhofmauer: 23/33ff.

Schlusssteine im Westchor (Fotos): 26/3ff.

Jünger, Christoph

Familie Wallot: Vom Krummen Elsass über Leiden nach Oppenheim. 1746 Teilerwerb
des Anwesens Krämerstraße 7: 47/66ff.

Unbekannte Briefe des Oppenheimer Ehrenbürgers Paul Wallot: 37/64ff.

Die Tür des Oppenheimer Stadtmuseums: 38/64ff.

Der „Flieger“ des Ruderklubs Oppenheim – gestiftet von Karl Wilhelm Witterstätter:
43/63

Die Verwandtschaftsbeziehungen zwischen dem Flugpionier Karl Wilhelm
Witterstätter und dem Maler Paul Witterstätter: 45-46/118f

Auf den Spuren von Conrad Martin Trau – Maire von Oppenheim 1813–1814:
47/82ff.

Jungkenn, Ernst

Vogelschutz und Weinbau (Nachdruck): 2/48ff.

So war es – die Einnahme Oppenheims und der Rheinübergang 1945 (Nachdruck):
24/79ff.

Kehrer, Hansjürgen

Projektwoche 1991 am Gymnasium zu St. Katharinen: 3/46

Kemp, Wolfgang

Menschen hinterlassen keine Baulücke: 9/31ff.

Reaktionen hierauf: 10/77f

Auffinden einer Photographie der Synagoge: 16/50f

Klock, Christoph

Oppenheimer Schenkungen an das Kloster Lorsch: 2/2

Knöchlein, Ronald

Ein Fund der Bronzezeit bei Ludwigshöhe: 48/40ff.

Koehler, Manfred

Suchanzeige Paulsackel und Bittong: 23/58

Kotzur, Hans Jürgen

Die Innenrenovierung der Pfarrkirche St. Bartholomäus zu Oppenheim: 5/5ff.

Die Entdeckung einer barocken Gruft: 5/24ff.

Knußmann, Rainer

Die Rekonstruktion der Inschrift (Wegekreuz): 49/18ff.

Das Kreuzzeichen im Wandel der Geschichte: 49/21ff.

Kremb, Klaus

Von Rechten und Freiheiten „als unser und des Richs Stat Oppenheim von alters her gehabt und noch hat“ – Die Oppenheimer Stadtrechtsfamilie: 55/4ff.

Krieger, Christof

„Im Geist einer wahrhaft nationalsozialistischen Volksgemeinschaft“ – Die Begründung der Weinpatenschaft Oppenheims zur Reichshauptstadt Berlin im Jahr 1936: 55/27ff.

Krug, Lothar

Fotos Welschdorfskulptur: 44/35f

Fotos Jugendstilfenster Villa Jungkenn: 44/59

Foto Güterstein 1793: 44/61; 47/83

Foto Veteranenstein: 47/95

Kuntz-Huff, Gisela

(Betreuerin einer Schülerarbeit:) Der Neubeginn des politischen Lebens nach 1945 in der Stadt Oppenheim: 14/32ff.

Kuplien, Michael

Foto Jüdischer Friedhof Worms: 33/67

Lamberth, Bodo

Mittelalterliche Quellfassung in Dexheim: 22/29ff.

Die mittelalterliche Wasserversorgung von Dalheim: 40/63ff.

Lamberth, Werner

Die Geschichte der Wasserversorgung der Stadt Oppenheim: 6/2ff.

Mittelalterliche Quellfassung in Dexheim: 22/29ff.

Die mittelalterliche Wasserversorgung von Dalheim: 40/63ff.

Quellfassung und Stollen des Krötenbrunnens in Oppenheim: 41/54ff.

Das Geheimnis der beiden Sackträgerstollen: 42/62ff.

Lange, Doris

Projektarbeit der Matthäus-Merian-Hauptschule: 12/23

Laubenheimer-Preusse, Heike

Das Oppenheimer Stadtarchiv in Speyer: 38/72ff.

Hallo Kinder... (Museumsführung für Kinder): 42/76f

Gurlitt in Oppenheim: 44/31ff.

Luley, Heinz

Geschäfte und Betriebe bis 1944, soweit ich diese selbst noch in Erinnerung habe: 8/35ff.

Mahlerwein, Gunter

„mehr denn ganz verheeret“ – Oppenheim und sein Umland zwischen 30-jährigem Krieg und Pfälzischem Erbfolgekrieg: 45-46/48ff.

Maier, Christiane

Johanna Senfter – Eine Oppenheimer Komponistin: 7/2ff.

Martin, Michael

„Der Mordbrenner Ludwigs XIV.“ – Mélac und Oppenheim: 53/4ff.

Matera, Rudolf

Fotos mittelalterliche Bodenfliesen aus Oppenheim: 41/36ff.; 43/73

Merz, Heinz

Die Annakapelle: 3/37

Fotos Fenster in der Katharinenkirche: 9/23f; 15/81

Foto Wappen v. Frowein: 12/24

Fotos Kreuzwegstationen: 18/4

Michaelis, Dieter

Oppenheimer Gewölbe 1735 in Guntersblum bekannt: 13/69f

Michaelis, Günther

Die Geschichte des TV 1846 Oppenheim: 52/4ff

Ostrowski, Jens

Steward der Millionäre. Der Dorn-Dürkheimer Alfred Theissinger arbeitete auf der Titanic und überlebte ihren Untergang: 51/64ff

Mikler, Hubertus

Archäologische Spuren aus den Anfängen Oppenheims: 45-46/5ff.

Neugebauer, Anton

Oppenheim als Schauplatz mittelalterlicher Heldendichtung: 28/10ff.

„One of his favorite stopping places in Germany“. König Richard von Cornwall und die Stadt Oppenheim: 38/2ff.

Neumann, Henrik

Die Mitglieder der NSDAP in Oppenheim und Nierstein: 45-46/92ff.

Nohl, Walter

Drei Odalszeichen als Hausmarken an Oppenheimer Gebäuden: 6/44ff.

Nachtfrostbekämpfung im Oppenheimer Unterfeld 6/51ff.

Alte Stiche von Oppenheim: 8/27ff.

Die Geschichte des Rheinübergangs bei Oppenheim, Fähren und Rheinbrücken zwischen Oppenheim/Nierstein und dem Kornsand: 12/2ff.

Altes und neues Foto – ein Vergleich: 12/32f (Oppenheim-Niersteiner Fahrt); 48/61ff. (Unterfeld)

Foto Restaurierung der Katharinenkirche: 13/12

Oppenheim im Luftkrieg: 13/41ff.

Das Kriegsende in Oppenheim: 13/65ff.

Das Oppenheimer Stadtbild auf...Gemälden: 13/72f

Der Oppenheimer Steinbruch und die „Oppenheimer Loreley“: 14/67ff.

125 Jahre Fassenacht in Oppenheim: 16/54f

Eine Gründerzeitvilla auf dem CVO-Jahresorden 1997: 16/56ff.

Blick vom Galgenberg auf die halbfeste Kriegsbrücke (1940–1945): 21/25ff.

CVO-Jahresorden 2001: 22/67f

Medaillen zur Oppenheimer Geschichte: 23/25ff.

Anmerkungen zum Aufsatz Jungkenn betr. Kriegsende: 24/79ff.

Alte Fotos: Der hundertjährige Ruprechtsturm und der Weg zur Landskronhalle:
28/2ff.

Pfarrer Otto Blümner, sein Einsatz und seine Verdienste für die
Katharinenkirchengemeinde: 42/58ff.

Pelgen, Franz-Stephan

Zwei Oppenheim-Ansichten des Franz von Kesselstatt: 48/28ff.

Penning, Manfred

Johanna Senfter – Die 6. Sinfonie und das Horst-Wessel-Lied: 44/26ff.

Ein „Alter Adler“ aus Oppenheim: Carl Wilhelm Witterstätter (1883–1965): 47/24ff.

LZ 4 – Die Fernfahrt nach Mainz und die Landung bei Oppenheim: 48/ff.

Die Zeppelin-Landung am 4. August 1908 – Ein Augenzeugenbericht: 48/56ff.

Pohl, Susanne

Der Lorscher Codex – Quelle für Oppenheim: 37/22ff.

Zur Jubiläumsfeier „20 Jahre Oppenheimer Geschichtsverein – eine
Erfolgsgeschichte“ am 28.11.2009: 38/87ff.

Ornamentierte mittelalterliche Bodenfliesen aus Oppenheim – Eine Einordnung:
41/36ff.

Nachruf auf Dorothea Held: 44/2f.

Das Wegekreuz am südlichen Stadtausgang von Oppenheim: Geschichte und
Bedeutung: 49/4ff.

Aspekte der Restaurierung des Korpus am barocken Wegekreuz: Eine
Dokumentation. 52/63ff

Reichwein, Horst

Die Renovierung der Bartholomäuskirche aus technischer Sicht: 5/19ff.

Reifenberg, Hermann

Der „Gatterer-Apparat“ und seine Bedeutung für Oppenheim: 19-20/129ff.

Theologie und Astrologie an St. Katharinen in Oppenheim, die Planeten- und
Sonnenuhren im Blick auf das Reformationsjahrhundert: 25/3ff.

Weinritter der Stadt Oppenheim: 30-31/104ff.

Rieß-Stumm, Susanne

Das „Archiv“ im Archiv – Neues aus der Arbeit am Archiv der Stadt Oppenheim im
Landesarchiv Speyer: 42/8ff.

Rimbach-Sator, F: Merian, der Künstler der Alchemisten? Matthäus Merian der Ältere und
seine Mitwirkung an alchemistischen Kupferstichen während seiner Zeit in Oppenheim (1616-
1619): 51/4ff.

Roth, Wolfgang

Fotos der Bartholomäuskirche: 5/69ff.

Ruf, Wolfgang

Ein Oppenheim-Lied von Max Bruch: 7/33ff.

Rummel, Walter

Das Bemühen um das Stadtarchiv Oppenheim – ein langer Weg: 42/2ff.

Scharf, Heinrich

Zum Geleit (Einführung zu Heft 5): 5/2ff.

Dr. Dr. Paul Laufenberg (Oppenheimer Ehrenbürger): 14/43ff.

Scheidt, Jörg

Das Beinhaus von Oppenheim: 40/17ff.

Schiff, Joachim

Meret Oppenheim – eine Versuchung als Portrait: 44/51ff.

Johanna Senfter – Poetische Fährtenlese einer Biographie: 45-46/106ff.

Schiffel, Sina

Jakob Steff.an: 41/2ff.

Schmid, Beate

Der Brunnen in der Landskrone: 5/80

Schmitt, Sigrid

Markt und Marktrechte im Mittelalter – Das Beispiel Oppenheim: 37/2 ff.

Schmuck, Otto

Wind of Change - Stadtjugendring Oppenheim 1973-1997; 53/20ff.

Schmuck, Tobias S.

„Englische Fräulein“ in Oppenheim – Eine Episode in der Entwicklung des Mädchenschulwesens in der Stadt: 39/52ff.

Michael Beuther und die „Zweite Reformation“: 45-46/70ff.

Schnabel, Berthold

Das Steinkreuz bei Oppenheim: 43/66ff.

Schöbel, Tina

Das barocke „Kannen-Schild“ aus der Katharinenkirche Oppenheim: 43/36ff.

Sichern, Erhalten, Ergänzen – Restaurierungspraxis an der Katharinenkirche im 19. Jahrhundert: 50/52ff.

Schumm, Hans

Mit letzter Kraft ans andere Ufer gerettet: 21/66ff.

Schwenk, Ernst

Die Wiege der Pharma-Industrie stand in Oppenheim – Friedrich Koch und die erste deutsche Chininfabrik: 22/2ff.

Schwentke, Bernhard

Satzungen des „Gesangverein Harmonie 1845“ im Wandel der Zeit: 10/26ff.

Schwöbel, Philipp

40 Jahre Martin-Luther-Haus in Oppenheim: 43/57ff.

Schwörer, Horst

Die Schlusssteine im Gewölbe der Katharinenkirche: 29/53ff.

Servatius, Carlo

Neuer Blickfang in Oppenheims Mitte – Achim Ribbecks „Welschdorf-Skulptur“:
44/34ff.

Sonneck, Volker

Krieger-Denkmäler von 1870/71 – Eine Zeitungsrecherche: 44/39ff.

Specht, Hans

Fotos der Bartholomäuskirche: 5/69ff.

Stahlschmidt, Carmen

Porträt von Johanna Senfter: 45-46/107

Stein, Johanna

Stolpersteine in Oppenheim – Eine Dokumentation: 50/29ff.

Jüdisches Oppenheim: 51/43ff.

Steinki, Günther

Der Oppenheimer Schlittschuh-Club: 8/49ff.

Die Zeit der Vereinsgründung (Gesangverein): 10/9ff.

Frauen im Gesangverein Harmonie: 10/37ff.

Juden in Oppenheimer Gesangsvereinen: 14/48ff.

Fischerei in Oppenheim: 18/33

Oppenheimer Weinchronik: 32/54ff.

Steube, Heinrich

Glaubensflüchtlinge in Oppenheim – Hintergründe und Auswirkungen: 45-46/28ff.

Stieh-Koch, Klaus

Landskronanlage und Landskronhalle – Geschichtliche Daten zur Entstehung: 4/67ff.

Strüver, Volkmar

Eine Truhe für das Stadtmuseum: 28/39ff.

Die Tür des Oppenheimer Stadtmuseums: 38/64ff.

Thiel, Ursula

Die figürlichen Epitaphien des 16. Jahrhunderts in der Katharinenkirche zu
Oppenheim am Rhein: 27/2ff.

Traub, Sarah

„Tanz um den Freiheitsbaum“ – Die Freiheitsbewegungen in Rheinhessen: 54/4ff.

Umstätter, Mathias

Projektwoche 1996: 13/60ff.

Völker, Josef

Vor 40 Jahren – Fässer auf dem Rhein: 12/41

Wernher, Hellmut

Die Zünfte – Schutzbund der Handwerker: 1/3ff.

Alte Fotografie:

Hintere Landstraße: 3/53

Torpedoboote am Fahrt: 4/64f

- Goldgraben-Aushebung: 5/75f
- Leistung und Ohnmacht der Nationalversammlung 1848/49: 17/44ff.
- Er legte den Grundstock zum Wäldchen (Zeitungsartikel über Emonds): 19-20/147
- Der Kreis Oppenheim: vom Rhein zum Wissberg: 25/41ff.
- Oppenheimer Ehrenbürger:
- Ernst Delorme: 25/44ff.; Carl Wernher: 35-36/69ff.; Fritz Rüff.er: 35-36/84ff.;
 - Josef Völker: 37/71ff.; Johann Benz II.: 38/58ff.;
- Ein Anschluss... (Zeitungsartikel über die Eisenbahnstrecke): 27/88
- Friedlicher Zeuge... (Zeitungsartikel über den Ruprechtsturm): 27/89
- Die Schlusssteine im Gewölbe der Katharinenkirche: 29/53ff.
- Die Burgruine Landskrone und die Ideen für ihren Wiederaufbau: 39/30ff.
- Nach dem Dammbruch – Überflutung und riesige Eisfläche: 42/20ff.
- In Memoriam Dr. Martin Held (Nachruf): 45-46/2ff.
- Die heilige Hildegard und das Wasser (Rezension): 45-46/120f
- Willius, Enno
- Fotos Geschlechterbrunnen: 37/82f
- Wynne-Simmons, Robert:
- Drucker und Verleger in Oppenheims goldenem Zeitalter (1610 – 1620); 51/40ff
- Zimmermann, Frieder
- Das kaiserliche Wappen in Oppenheim: 51/53ff.
 - Oppenheim und der Kurfürst – eine tief tragische Geschichte: 53/46ff
 - Ein Schutzbrief für die Oppenheimer: 54/31ff.
- Zimmermann, Johannes
- Foto Niersteiner Urkunde von 1196: 13/71
- Ziorkewicz, Gregor
- Eine Geschichte einer Heilung. Ehepaar aus Boston mit Namen Oppenheim hat sich in Oppenheim niedergelassen: 38/69ff.
- Zschunke, Peter
- „Ernehre mich kümmerlich in dieser armen Stadt“ – Das Oppenheimer Schatzungsbuch von 1684: 34/2ff.
 - Zwischen Heidelberg und Oppenheim – städtisches Bewusstsein unter pfälzischer Herrschaft: 54/63ff.

Namensverzeichnis

(aufgeführt sind nur wichtigere Erwähnungen)

A

- Agricola, Bartholomäus (Landschreiber): 30-31/23ff., 66ff.
- Altrogge, Jörg (Besitzer des Deutschhauses): 16/57
- André, Jean Bon St. (Präfekt): 2/33ff.; 10/72
- Angelo, Karl d' (Lagerleiter Osthofen): 14/6ff.
- Azzola, Friedrich Karl (Nachruf): 44/58

B

Bachmann, Lewenstein (Stadtsyndicus): 27/71ff.
Becher, Norbert (Bürgermeister, Ehrenbürger)
 Verleihung der Ehrenbürgerwürde: 35-36/102f
 Nachruf: 38/79
Becker, Adam (Feuerwehr): 44/48ff.
Becker, Johann (Finanzminister): 15/82
Becker, Ludwig (Mainzer Dombaumeister): 39/30ff.
Benz, Johann (Bürgermeister, Ehrenbürger): 14/34ff., 38/58ff.
Berkes, Folker (Historiker): 54/74f.
Best, Werner (NS-Politiker): 14/6ff.
Beuther, Michael (Theologe, Reformation): 45-46/70ff.
Beyer, Wolff Heinrich (Stadtsyndicus und Notar): 27/74, 79
Bingenheimer, Julius (Sitzungspräsident CVO): 41/61ff.
Blarer von Geyersperg, Johann Conrad (Amtmann): 30-31/78ff.
Blümmler, Otto (Pfarrer): 13/8ff.; 40/60; 42/58ff.
Böcher, Otto (Ehrenmitglied des Geschichtsvereins): 32/101
Bockmann, Familie (Stolpersteine): 50/36f.
Boland, Johann (Lehrer): 22/62
Bolanden (Reichsministerialen, Unterstützer Richards von Cornwall): 38/19ff.
Brand, Luise (Studienrätin): 24/89
Braun, Franz Christoph (Pfarrer): 2/12ff.; 43/28
Bruch, Max (Komponist): 7/33ff.
Bürckel, Josef (Gauleiter): 55/27 ff.
Bry, Johann Theodor de (Verleger): 3/45; 30-31/15ff.; 45-46/40f; 51/4ff; 51/40ff

C

Chytraeus, Christoph (Pfarrer): 30-31/71ff.
Clemen, Paul (Denkmalpfleger): 39/42ff.
Combillon, Jean (Pfarrer): 30-31/87f

D

Dalberg, Anna: 27/13ff.
Dalberg, Friedrich v. (Humanist): 23/45f; 27/15ff.
Dalberg, Johannes v. (Fürst-Bischof): 11/9f, 34f
Dalberg, Wolf (Ritter): 27/14f; 19ff.; 28/50
Dauber, Philipp (Stadtsyndicus): 27/76
Decker, Conrad (Magister): 30-31/86f
Dehio, Georg (Kunsthistoriker): 39/40ff.
Delorme, Ernst (Bürgermeister): 14/12; 25/44ff.
Deusser, August (Maler): 13/72f
Dietrich, Ernst Ludwig (Landesbischof): 13/6ff.
Dreimühlen, Adolf (Eberbacher Abt): 21/9ff.
Dienheim, Wigand (Edelmann): 27/20ff.
Druchlob, Nicolaus (Schwiegersohn Köbels): 11/63; 26/27; 27/69f; 30-31/23

E

Eiteleisen, Sebastian (Zollbereiter zu Alzey): 27/62ff.
Egli, Georg (Regierungskommissar, Notar): 2/32; 16/58

Emonds, Ferdinand (Maire): 2/13ff.; 19-20/147; 29/64f; 43/74ff.
Ernst-Ludwig (Großherzog): 28/7

F

Falkenstein, Philipp I. von (Unterstützer Richards von Cornwall): 38/19ff.
Fliedner, Christoph Jacob (Pfarrer): 43/74ff.
Fludd, Robert (engl. Mediziner und Philosoph): 51/4ff; 52/40ff
Franck, Wilhelm (Historiker): 34/64ff.
Frankenstein, Rudolf v. (Bischof): 26/22
Friedrich II. von Hessen-Homburg („Prinz von Homburg“): 28/45
Friedrich IV. (Kurfürst): 28/33ff; 53/46ff.
Friedrich V. (Kurfürst, Winterkönig): 28/53; 29/68f (Ausstellung Heidelberg); 42/85;
Hochzeitsfeierlichkeiten 1613 (Rezension): 75f; 52/40ff; 53/46ff
Frowein, August v. (Ehrenbürger): 12/22f

G

Galler, Hieronymus (Drucker): 30-31/15ff., 45-46/40
Gallois, Hermann: 45-46/125 (Nachruf)
Gaßner, Dr. (Kreisdirektor): 25/43
Gasthaus „Zum Gelben Haus“ Nierstein: 51/30ff
Gatterer, J. C. und C.W.J. (Historiker): 19-20/130f
Gelphius, Adam: 26/27
Gerthener, Madern (Erbauer des Westchors): 11/82; 40/2ff.
Geyer, Herrmann (Glaskünstler): 42/82
Glaßer, August (Kirchenvorsteher): 13/16ff.
Goethe, Johann Wolfgang v. (Dichter), Rheinübergang bei Oppenheim?: 12/10f
Götzenberger, Jakob (Maler): 9/70f
Gottfried, Johann (Stiftspfarrer und Kanoniker): 23/45f
Graeben, Herbert: 47/85 (Nachruf)
Gradinger, Horst (Ehrenbürger): 38/81ff.
Gruber, Rudolf (Opfer Kornsand-Mord): 43/80; 50/48f.
Günther, Peter (Mitarbeiter Köbels): 11/31
Gurlitt, Hildebrand: 44/31ff.
Gustav Adolf (König von Schweden) Rheinübergang: 12/6ff.; 21/38ff.; 25/52
letzter Geburtstag in Oppenheim: 21/44

H

Hahn, Hans (Pfarrer): 13/11ff.
Hahn-Herse, Gerhard: 38/80 (Nachruf)
Hans von Oppenheim (Büchsenmeister): 6/38ff.
Hanschke, Julian (Autor): 32/97; 39/80f; 40/75
Hanstein, Conrad v. (kaiserlicher Kriegsrat): 27/26f
Hammer, Hans (Baumeister): 40/2ff.
Heckwolff, Ulrich (Jurist): 30-31/80ff.
Hefft, Damian (Notar): 27/77f
Heiderich, Michael (Landschreiber): 30-31/91f
Heinrich IV (deutscher König): 29/40ff.
Heinrich von Oppenheim (Baumeister): 24/58f
Held, Dorothea: 44/2f (Nachruf)

Held, Martin: 45-46/2ff. (Nachruf); 45-46/137 (Ehrenmitglied)
 Helwich, Georg (Inscriptionensammler): 28/43
 Hergenhausen, Richard: 40/75
 Herren von Dienheim: 44/80
 Hertz, Karl (2. Vorsitzender der HARMONIE): 14/56ff.; 50/38ff.
 Hertz, Familie (Stolpersteine): 50/38ff.
 Heusinger, Adolf (General): 24/87
 Heyden, Karl: 32/1 (Nachruf)
 Heyl zu Herrnsheim, Cornelius Wilhelm v. (Ehrenbürger)
 Fensterstiftung St. Katharinenkirche: 9/6ff.
 Gesamtwürdigung: 9/60ff.
 Hindorf, Heinz (Glaskünstler): 42/82
 Hirsch, Familie (Stolpersteine): 50/43ff. u. 47
 Hölderlin, Friedrich (Dichter): 53/62ff.
 Hohenfels, Philipp I. (Unterstützer Richards von Cornwall): 38/19ff.
 Homberger, Jonas: (Stadtsyndicus): 27/73
 Hornlehnert (Maurer): 38/67f.
 Horst, Dieter: 38/81 (Nachruf)
 Hube, Oscar (Kaufmannsfamilie, Konservenfabrik): 49/62ff.
 Hübner, Lore: 42/77
 Hulsius, Maria (Verlegerin): 30-31/15ff.; 45-46/40
 Hupp, Otto (Heraldiker): 8/54; 9/3ff.

J

Jungkenn, Ernst (Weingutsbesitzer)
 Beziehung zu Otto Hupp: 9/3ff.
 Kirchenvorsteher: 13/6ff.
 Übergabe der Stadt 1945: 10/59; 24/79ff.
 Ehrenbürger, Würdigung: 11/79ff.
 Verdienste um die Schwedensäule: 21/49ff.

K

Kämmerer von Worms, siehe Dalberg
 Karl Ludwig (Kurfürst der Pfalz): 54/63ff.
 Katzenelnbogen (Unterstützer Richards von Cornwall): 38/21
 Keller, Hans (Bürgermeister): 26/31
 Kesselstatt, Franz von (Maler): 48/28ff.
 Kloß, Ludwig (Pfarrer): 13/17ff.
 Koch, Carl (Bürgermeister)
 Allgemein: 7/2; 8/17; 22/19ff.; 22/22ff.
 Koch-Eiche: 4/65
 Landskronanlage: 4/67ff.
 Porträt: 47/55
 Koch, Familie (Stolpersteine): 50/37f.
 Koch, Friedrich (Apotheker und Chininfabrikant): 7/2; 19-20/142; 21/72; 22/2ff.; 22/61
 Köbel, Jakob (Drucker und Verleger)
 500-Jahr-Feier: 8/42
 Abbildung der Katharinenkirche von 1515?: 10/80
 Aufsatz „Jakob Köbel zu Oppenheim“: 11/2ff. – Nachtrag: 22/54ff.

Aufsatz „Jakob Köbel, seine Bedeutung als mathematischer Schriftsteller“: 15/2ff. –
Nachtrag: 22/57ff.

„Eyn künstliche sonn Uhr“ Schrift von 1532: 16/47f
Neues von Jakob Köbel (Aufsatz von Schanze): 26/59

Lebenslauf: 1, Rückumschlag

Vortrag: 10/72f; 39/83, 86

Köbel, Jakob jr. (Stadtsyndicus und Stadtschreiber): 26/21; 27/70f

Konrad II (deutscher Kaiser): 22/70

Kronberg, Hartmund v. (Bürgermeister): 11/38

Kronberg, Katharina v. (Edelfrau): 27/24f

L

Landvogt, Johann Georg (Pfarrer): 2/45f; 5/27ff.

Langgässer, Elisabeth (Dichterin): 6/49f

Langius, Antonius (Pfarrer): 18/3

Laufenberg, Paul (Dekan und Ehrenbürger): 14/43ff.; 35-36/72ff.; 40/60

Laupaeus, Valentinus (Pfarrer): 23/22; 25/28f; 28/27; 30-31/22ff., 74

Lechler, Moritz (Baumeister): 39/76

Löb, Familie (Stolpersteine): 50/46f.

Ludwig, Prinz von Hessen, später Erbgroßherzog: 51/41f.

Luley, Philipp (Stadtsyndicus): 26/27; 27/74

Luther, Martin (Reformator)

in Oppenheim: 3/40ff.; 12/4; 12/40; 18/11ff.; 25/27; 29/24f; 39/47ff.; 41/27ff;
51/53ff.

Beziehung Köbels zu Luther: 11/37ff.

und das Lied „Ein feste Burg ist unser Gott“: 18/11ff.

M

Mannheimer, Familie (Stolpersteine): 50/41f.; 54/7644.

Markard, Hermann (Maler): 50/72f.

Martin, Michael (Stadtarchiv Landau, Biograf Mélaçs): 54/49ff.

Matera, Rudi (Nachruf): 49/74

Maurus, Hartmann (Schwiegersohn Köbels): 11/63

Maus, Isaak (Dichter): 17/63

Meißner, Paul: 40/2ff.

Mélaç, Ezechiël (französischer Militär): 53/4ff; 54/31ff.

Melanchthon, Philipp (Theologe): 30-31/11

Menger, Erich (Ehrenbürger): 35-36/102f

Merian, Matthäus (Kupferstecher und Verleger)

400-Jahr-Feier: 6/48; 7/48f

Alchemie: 51/4ff

Beziehung zu anderen Verlegern und Druckern: 30-31/26ff.

Biographie: 35-36/101; 45-46/41f

Stich 1619: 3/45; 52/40ff

Merian, Maria Sibylla (Naturforscherin): 16/64ff; 51/4ff.

Mierendorff, Carlo (Politiker): 14/19ff.

Mitzenheim, Alfred (Pfarrer): 13/20ff.

Mörke, Eduard (Dichter): 53/62ff.

Molnar, Albert (Pfarrer, Gelehrter): 29/68, 73; 30-31/2ff.; 45-46/42f

Monslinger & Heerlein (Konservenfabrik): 49: 62ff.
Müller, Martin (Notar): 27/78f

N

Napoleon (Kaiser): 26/58
Nehemius, Hermannus (Notar): 27/79
Neumann, Familie (Stolpersteine): 50/41f.
Nicolius, Johann Balthasar (Notar): 30-31/82f
Niemöller, Martin (Pfarrer): 13/3, 20, 36
Nödling, Georg (Klosterbrennerei Mariacron): 48/66f
Nohl, Albert (Lehrer): 3/38
Nohl, Walter (Journalist): 42/77

O

Oppenheim, Jerrold: 38/69ff.
Oppenheim, Meret: 44/51ff.
Oppenheim, Michel: 47/97f
Osthofen, Konzentrationslager: 9/57; 14/2ff.
Otthera, Christoph v. (Jurist): 26/15ff.; 27/55ff.
Otthera, Rudolf v. (Schultheiß von Nierstein): 27/60f

P

Patton, George S. (General): 10/72, 74; 24/79ff.; 26/66
Paulsackel, Johann (Lehrer): 25/54f; 30-31/126; 49/44ff.
Pfeiffer Urspruch, Maria (Malerin): 34/75ff.
Plaustrarius, Tobias (Pfarrer): 28/43
Praetorius, Anton (Pfarrer): 23/22ff.; 24/86; 26/65, 67; 28/24ff.; 30-31/126; 39/87, 91
Prinz von Homburg: 28/45

R

Raquet (Bürgermeister): 6/37
Rathgeber (Fotograf): 40/68
Reger, Max (Komponist, Förderer von Johanna Senfter): 7/7ff.
Reichensperger, August (Ehrenbürger): 16/52f
Reifenberg, Hermann (Weinritter): 9/65
Reinhard, Caspar (Brunnenmeister): 9/68; 11/72ff.; 41/57
Reinick, Nicolaus (Stadtsyndicus): 27/74
Reinick, Peter Johann (Stadtsyndicus): 27/75
Remus, Martin (Pfarrer): 30-31/89ff.
Ribbeck, Achim (Welschdorf-Skulptur): 44/34ff.
Richard von Cornwall (König): 38/2ff.; 39/78
Ries, Adam (Rechenmeister): 15/41ff.
Rüffer, Fritz (Landrat, Ehrenbürger): 14/12; 25/43; 35-36/84ff.; 40/59
Ruland, Johannes (Maler): 2/47; 21/69, 71
Rullman, Andreas (Zöllner): 27/66f
Ruprecht von der Pfalz (deutscher König): 29/36f; 39/2ff.

S

Sauer, Balthasar (Kantor): 30-31/82
Scheller (Bürgermeister): 10/58f; 14/41, 46; 24/80ff.

Schäfer, Wilhelm (Pfarrer): 2/5
 Scheller, D. Heinz: 55/27 ff.
 Schelling, Dorothea Caroline Albertine: 43/83
 Schinderhannes (Räuber): 15/83f; 17/51
 Schmelz, Wilhelm (Pfarrer): 13/5ff.
 Schmidt, Carl (Kreisrat): 25/42f
 Schmitt, Friedrich Frh. v. (Ehrenbürger): 8/31ff.
 Schmuck, Georg (Rebenfachmann): 29/21f
 Schöfer, Emil (Friseur): 42/77: 48/46 (Nachruf)
 Schreckenfuchs, Immanuel (Mediziner): 30-31/83ff.
 Schröder, Bernhard (Ehrenbürger): 15/80f
 Schröder, Friedrich (Präsident des Veteranenvereins): 17/13ff.
 Schro, Dietrich (Bildhauer): 27/27
 Schro, Peter (Bildhauer): 27/21, 25
 Schuler, Johann Friedrich (Kunstglaser): 43/84f
 Schultheiß, Barbara (Lehrerin): 39/59ff.
 Schütz, Christian Georg (Maler)
 Ausstellung in Frankfurt: 4/71
 neues Oppenheim-Bild: 43/43ff.
 Zweifelhaftes Angebot eines Oppenheimer Bildes: 6/47f
 Schütz, Franz (Maler): 48/4ff.
 Schwamb, Ludwig (Widerstandskämpfer): 24/86; 29/68, 71, 72; 32/97f; 41/2ff.
 Schweitzer, Albert (Theologe und Arzt): 35-36/44ff.; 40/75f
 Schwörer, Horst (OGV): 38/81f.; 50/72 (Nachruf)
 Seghers, Anna (Schriftstellerin): 14/27
 Selig Kinderman, Carol, geb. Karola Mannheimer (Jüdin aus Oppenheim): 54/75ff.
 Seligmann, Familie (Stolpersteine): 50/45f.; 54/75ff.
 Senfter, Johanna (Komponistin)
 Biographie: 7/2ff.; 39/79ff.; 45-46/106ff.
 Aufführungen: 9/64f.
 Zeitschriftenartikel: 28/46
 Wessel-Lied: 44/26ff.
 140. Geburtstag (CD): 49/75f.
 Gesellschaft gegründet 2019: 50/75
 Siesmayer, Heinrich (Gartenarchitekt): 29/67f
 Sittmann, Carl (Ehrenbürger): 7/30f
 Sonntag, Johann Tobias (Maler): 48/4ff.
 Spiegel, Walter (Holocaust-Überlebender): 44/85; 50/43ff.
 Spiegel, Familie (Stolpersteine): 50/43ff.
 Spinola, Ambrosio de (Feldherr), Rheinübergang: 12/5ff, 55/74ff.
 Staudt, Cornelius (Künstler): 40/27
 Steffan, Jakob (Ehrenbürger): 13/38ff.; 29/68, 71, 72; 33/66, 69; 34/74f; 40/77; 41/2ff.;
 42/74
 Stein, Gustel (Glaskünstler): 42/82
 Steinki, Günther: 38/80 (Nachruf)
 Stephan, Ernst: 39/34ff.
 Stockheim, Johann Friedrich v. (Amtmann): 30-31/77f
 Stunnius, Johannes (Pfarrer): 30-31/85f

Sturm, Kaspar (Reichsherold): 3/39ff.; 29/42
Sturmfeder, Wolff Heinrich (Edelmann): 27/28ff.
Syfer, Lienhard (Bildhauer): 27/17f

T

Theissinger, Alfred (Steward auf der Titanic): 51/64ff
Thiodroch (Abt von Lorsch): 24/4, 52
Tinctorius, Matthias (Pfarrer): 43/80
Trapp, Peter (Pfarrer): 30-31/69
Trau, Conrad Martin (Maire): 47/82ff.
Trost, Werner (Architekt): 42/81

V

Vogler, Georg Josef (Komponist): 47/99
Völker, Josef (Ehrenbürger): 37/71ff.
Voltaire: 42/24
Volz, Georg (Stadtsyndicus): 26/32; 27/71

W

Wachmann, Conrad (Stadtsyndicus): 27/74
Waiblinger, Friedrich Wilhelm (Dichter): 53/62ff
Wallot, Eleonore (Frauenrechtlerin): 30-31/132, 136, 137; 33/61
Wallot, Hedwig (Frauenrechtlerin): 30-31/132, 136, 137; 33/61
Wallot, Paul (Architekt)
 Beziehung zu Otto Hupp: 9/6
 Büste: 40/70
 Entwurf eines Hauses in Alsenz: 15/87
 150. Geburtstag: 2/46
 Lebenslauf, Beziehung zur Katharinenkirche: 3/2ff.
 Familiengeschichte: 3/23ff.; 47/66ff.
 Gedächtnis-Rede: 3/26ff.
 unbekannte Briefe: 34/55ff.; 37/64ff.
 Gesamtüberblick über Lebenslauf und Werk: 37/35ff.
 175. Geburtstag: 47/85
 Bauten Alzey: 47/85f
Walloth, Karl (Architekt): 47/85f
Walter, Fritz (Fußballspieler): 34/8ff.
Ward, Maria (Ordensgründerin): 39/52ff.
Weber, Friedrich (Bischof und Weinritter): 5/73
Wegner, Theobald (Notar): 27/77
Wenzel (deutscher König): 39/2ff.
Wernher, Carl (Heimatsforscher): 16/62f, 70; 35-36/69ff.
Wernher, Hellmut (Ehrenmitglied): 45-46/137
Wernher, Johann Wilhelm (Richter): 17/51
Wernher, Wilhelm Philipp (Abgeordneter): 17/50ff.
Wilhelm II. (Kaiser): 50/4ff.
Will, Ignaz Johann Anton (Orgelbauer): 7/39ff.
Witterstätter, Elisabeth (Mutter von Carl): 48/56ff.

Witterstätter, Carl (Karl) Wilhelm (Flugpionier): 19-20/144ff.; 43/63; 44/81; 45-46/118f, 133; 47/24ff.

Witterstätter, Paul (Kunstmaler): 18/41; 22/25; 23/27; 28/48, 51; 45-46/118f; 47/48ff.

Wolff, Gerhard (Bildhauer): 23/43; 27/31f

Wolfskehl, Hans (Ritter): 27/17f

Z

Zeppelin v. (Luftschiffer): 12/32f; 17/63ff.; 18/83ff.; 48/48ff.

Ziemblich, Nicolaus (Bürgermeister): 26/23

Zum Jungen (Adelsfamilie): 17/56

Zwißler, Carl Maria (Generalmusikdirektor): 16/60f

Stichwortverzeichnis

700-Jahr-Feier (Stadterhebung) 1925: 47/60

1000-Jahr-Feier (Marktrechte) 2008: 35-36/1ff.

1225-Jahr-Feier (Urkundliche Ersterwähnung) 1990: 2/2ff., 44

1250-Jahr-Feier (Urkundliche Ersterwähnung) 2015: 45-46/132f

A

Abriss Scheune (Rathofstraße): 27/87

Adelsgeschlechter in Oppenheim: 35-36/101f

Adelshöfe in Oppenheim: 19-20/87ff.; 35-36/49f

Alchemie: 51/4ff

Alice, Prinzessin von Hessen: 51/30ff

Alice-Frauenverein in Oppenheim (Konzertprogramm): 7/25

Alsenz, Exkursion zum Steinhauermuseum: 15/87

Alsheim, Festschrift 1996: 14/72

Altenzentrum Oppenheim: 22/63

Alzey

Altertumsverein (100-jähriges Jubiläum): 32/99

„Alzey und Umgebung in römischer Zeit“: 33/61

Alzeyer Geschichtsblätter: 6/49; 22/64; 24/86; 43/86

Antoniter-Präzeptorei Alzey: 40/27ff.

Bestallung Eiteleisens zum Zollbereiter: 27/62f

Buch von Schmitt „Territorialstaat...“: 6/49

Exkursion: 38/84

Heiliges Grab: 18/7

Annakapelle: 3/37

Amtsgericht: 35-36/105; 47/17f

Ansichten Oppenheims (Buch von J. Hanschke): 32/97

Antoniterorden: 40/27ff.

Antoniterkapelle: 15/85; 40/27ff.

Archiv der evangelischen Kirchengemeinde: 26/63ff.

Archiv des Geschichtsvereins: 16/61f; 17/68f; 18/87; 21/64; 22/64; 24/89; 25/50; 26/59; 28/43; 33/62; 42/82; 44/66

Armsheim, Exkursion: 39/87f

Augsburger Religionsfrieden: 32/101, 104; 45-46/30

„Aus alten Zeiten“ (Faksimile): 16/62f
Astrologie an St. Katharinen: 25/3ff.
„Atalanta fugiens“: 51/4ff; 52/40ff
Ausstellung alter Bilder von Oppenheim: 12/42ff.

B

B 9 (Fußball auf der B 9): 6/43
Barfüßerreulchen: 29/14
Bartholomäus-Haus: 14/45f
Bartholomäus-Kirche
 Besichtigung des Daches: 33/66
 Bestattungen: 5/39ff.
 Gruft: 2/45f; 5/24ff.
 Führung: 1/42f; 32/101/103; 33/66
 Orgel: 7/39ff.
 Renovierung 1990–92: 5/3ff.
 Taufstein: 24/61
 Vortrag: 7/51f

Bechthheim

 Baumeister der Kirche St. Lambertus: 24/58f
 französische Revolution: 2/33

Bechtolsheim, Exkursion: 17/70

Befestigungsanlagen: 19-20/2ff.

Beguinenhäuser: 1/25

Beinhaus: 40/17ff.; 53/62ff

Betriebe bis 1944: 8/35ff.; 9/63

Besenbindergässchen: 29/19f

Bildersturm: 24/86

Bingen

 Abbildung bei Köbel 1524: 11/50; 22/57

 „Bingen am Rhein, Bilder einer alten Stadt“ (Buch von W. Reiniger): 11/82

Biterolf (mittelalterliche Heldendichtung): 28/10ff.

Bleiche: 23/45

Bodenfliesen, ornamentierte: 41/26ff.; 42/75; 43/70ff.

Bodenheim

 Heimatmuseum: 13/68

 Festschrift zur 1250-Jahr-Feier: 27/90

 Vorbereitungen Festschrift für die 1250-Jahr-Feier: 14/72; 16/58

Bronzezeit (Funde): 45-46/5ff.; 48/40ff.

Brücke: 43/87f

Brunnen

 Aufzählung der früheren Brunnen: 6/2ff.; 35-36/2ff.; 35-36/47ff.

 Taucher im Rathof-Brunnen: 7/46f

 Brunnen auf der Burg Landskrone: 15/76ff.; 22/65ff.

 Rheintorbrunnen: 34/79f

Buconica (Lage des Ortes): 3/48; 4/15; 22/43f; 38/87f; 40/77, 82

Bürgermeister

 1611–1619: 30-31/6

seit 1946: 18/88f

C

Canossaweg: 29/40ff.

Carl-Koch-Str. (Wasserbehälter): 6/30ff.

Carnevalsverein Oppenheim

Gründerzeitvilla auf Jahresorden: 16/56ff.

121-Jahr-Feier: 7/49f

125-Jahr-Feier): 16/54f

Rathaus auf Jahresorden: 22/67ff.

Casino Oppenheim: 10/38; 42/15

Chininfabrik von Friedrich Koch: 19-20/142; 21/73; 22/2ff.

Chronik v. Polius: 16/61; 24/28ff.

Chronik von 1643: 18/2f; 18/15f; 24/27f.

Code Civil: 54/15f.

D

Dalheim

Die mittelalterliche Wasserversorgung von Dalheim: 40/63ff.

Ersterwähnung 767: 45-46/125

Dalberg, Familie v. □ 28/50; 51/30ff

Dalberger Hof: 48/28ff. (Gemälde)

Dalsheim, Exkursion zur Fleckenmauer: 45-46/130f

Dampfschiffahrt: 4/29

Decision von 1673: 54/63ff.

Delegiertentag 1908 (Journalisten- u. Schriftstellervereine): 50/68ff.

Demokratischer Verein: 25/55

Denkmaltopographie: 37/90; 40/70

Deutschhaus (Haus des Deutschritterordens): 16/56ff.

Deutschkatholiken: 25/55

Deutschritterorden: 16/56

Dexheim

Exkursion: 32/101f

Dexheimer Schloss: 41/82

Geschichtsblätter: 40/68; 41/80; 43/86

Gründung Geschichtsverein: 33/63

Mittelalterliche Quellfassung in Dexheim: 22/29ff.

Römischer Grabfund 1863: 30-31/130f

Dienheim

1250-Jahr-Feier: 28/47

„Aus der Geschichte von Dienheim“: 43/86

Besuchsfahrt zu Pfarrer Krämer, Umleitung in KZ: 14/9f

Bonifatiuskirche (Sanierung): 33/63ff.

Duttenhöfer (Franz Joseph) verstorben: 33/60

Eberbacher Besitz: 21/4

Ehrung für Maire Emonds: 29/64f

Exkursion: 13/74ff.

Gemeindearchiv: 35-36/105

Geschichtshefte: 9/63

Gewehre im Archiv: 17/32
 Güterstein des Klosters Eberbach: 28/9
 Heiliges Grab (Fragment): 18/7f; 49:34ff.
 Heimatverein: 16/58
 hochfürstliches Lehengericht: 43/46ff.
 keltische Funde: 2/45
 Kreuzwegstation: 18/7ff.
 Napoleon in Dienheim: 26/58
 Richtplatz („Saar“), Streit mit Oppenheim 1605: 19-20/148; 39/78
 römische Platte: 3/48; 13/74
 Siliusstein: 28/47
 Dienheimer Tor: 19-20/38ff.
 Disibodenberg, Führung: 23/50
 DKP/KPD in Oppenheim: 18/86
 Dolgesheim
 Buch „Dolgesheimer Mord“: 22/64
 Französische Revolution: 2/32f
 Dorn-Dürkheim
 Alfred Theissinger, Steward auf der Titanic: 51/64ff
 Dreißigjähriger Krieg: 45-46/48ff.
 Druckerei Köbels: 11/15
 E
 Eberbach
 Bodenfliesen: 41/41; 43/70ff.
 Gütersteine
 1765 (in Dienheim): 28/9
 1699: 28/38
 Stadthof in Oppenheim: 21/3ff.
 Errichtung Wegekreuz: 49/4ff.
 Ehrenbürger Oppenheims
 Norbert Becher: 35-36/102f; 38/79
 Johann Benz II.: 38/58ff.
 Ernst Delorme: 25/44ff.
 August von Frowein: 12/22ff.
 Horst Gradinger: 38/81ff.
 Cornelius Wilhelm Frh. von Heyl zu Herrnsheim: 9/60ff.
 Ernst Jungkenn: 11/79ff.
 Paul Laufenberg: 14/43ff.
 Erich Menger: 35-36/102ff.
 August Reichensperger: 16/52f
 Fritz Rüffer: 35-36/84ff.
 Friedrich Freiherr von Schmitt: 8/31ff.
 Heinrich Freiherr von Schmitt: 8/31ff.
 Bernhard Schröder: 15/80f
 Carl Sittmann: 7/30ff.
 Jakob Steffan: 13/38ff.; 41/2ff.
 Josef Völker: 37/71ff.

Carl Wernher: 35-36/69ff.
 Ehrenmitglieder Geschichtsverein
 Dr. Gerd Rupprecht: 24/94
 Prof. Dr. Dr. Otto Böcher: 32/101
 Hellmut Wernher: 45-46/137
 Dr. Martin Held: 45-46/137
 Eimsheim
 Buch über Eimsheim 1994: 9/65
 Napoleonstein: 3/50; 17/4ff.
 „Ein feste Burg ist unser Gott“ (Lied): 18/11ff.
 Eisdorf Mainzer Straße: 29/28f
 Eisenbahn: 4/29; 27/88
 Eiskarb (als Schlittschuhbahn): 8/53
 Engelskopf Kautzbrunnenweg: 1/40ff.
 Entwässerung der Stadt Oppenheim: 55/88ff.
 „Englische Fräulein“: 39/52ff.
 Erfelden
 Bild Gustav Adolfs im Museum: 21/45ff.; 22/69f
 Exkursion: 22/69
 Schwedensäule: 21/38ff.; 22/69f; 45-46/53 (Stahlstich v. 1849)
 Steinblock „Oppenheim“: 25/37ff.
 Euthanasie in Rheinhessen: 42/74
 Evangelischer Choralverein in Oppenheim (Konzertprogramm): 7/27
 Evangelische Geschichte Oppenheims (Buch v. Rutzenhöfer): 26/59
 Evangelischer Kirchenkampf in Oppenheim: 13/2ff.
 F
 Fähre bei Oppenheim: 12/2ff.; 25/53; 28/10ff.
 Familien
 Druchlaub: 27/69f
 Eiteleisen: 27/61f
 Henrich: 27/67ff.
 Horn, v. □ 27/63ff.
 Otthera, v. □ 26/15ff.; 27/55ff.
 Rulman: 27/65f
 Ziemlich: 27/46
 Familienbuch: 34/84f
 Familiennamen 1300–1700: 24/89
 Fassenacht in Oppenheim (125 Jahre): 16/54f
 Feuerwehr, freiwillige: 42/80
 Feuerwehrtag 1909: 44/48
 Flörsheim, Schütz-Gemälde Oppenheims: 43/43ff.
 Flurbereinigung in Oppenheim: 14/73; 32/21ff.
 Film über Oppenheim: 3/51; 12/52; 41/60
 Finanzamt: 39/77; 47/16
 Fischerei in Oppenheim: 18/33ff.; 29/31
 Fischerpörtlein: 18/39
 Fischerzunft in Oppenheim: 18/40ff.

Fischmarkt im 18. Jahrhundert: 2/47
 Förderband zum Steinbruch – Abriß: 9/67
 Frankensteiner Hof: 3/5ff.; 35-36/104ff.
 Frankfurt
 Brunnenmeister Caspar Reinhard: 11/74
 Nationalversammlung Paulskirche: 17/44ff., 70
 Franziskanerkloster (Bestattungen): 5/39ff.
 Franziskanerplatz: 29/12ff.
 Französische Revolution: 2/11ff.; 17/16ff.
 Französische Besetzung nach 1918: 9/69
 Friedberg, Exkursion: 30-31/132,134
 Friedensbezirk 1852: 25/41f
 Friedhof
 Antoniterkapelle: 15/85; 40/27ff.
 Grabstätte Johanna Senfter: 7/22
 Grabstätte Paul Wallot: 3/20ff.
 Napoleonstein: 3/50; 17/2ff.; 45-46/136
 Rundgang: 45-46/133
 Friesenheim, Buch „Friesenheim, Geschichte eines Dorfes“: 23/36
 Fuldaisches Lehen: 43/46ff.

G

Gabsheim, Exkursion: 37/88f
 Gartenhaus Wormser Straße 75: 24/61, 68ff.
 Gasthäuser
 „Deutscher Kaiser“: 32/49ff.
 „Konditorei Emich“: 34/80ff.
 „Restauration zur Landskrone“: 44/63
 „Rheinischer Hof“: 30-31/124ff.
 „Rheinperle“: 18/72ff.; 25/47, 49; 29/48ff.
 „Sportklausen“: 30-31/101ff.
 „Tunnelchen“: 35-37/96ff.
 „Weinhaus Kuhlmann“: 34/68ff.
 „Winzerklausen“: 32/92ff.
 „Zum Bahnhof“: 37/74ff.
 „Zum Löwen“: 33/17ff.
 „Zum schnurrigen Kater“: 29/48ff.
 „Zum Schwanen“: 29/27
 „Zum Storchen“: 35-36/87ff.
 „Zur Eisenbahn“: 33/55ff.
 „Zur Kanne“
 Allgemein: 39/47ff.
 Brunnen: 6/26
 Luther-Gedächtnistafel: 3/42; 18/12, 29, 31; 41/27ff.
 Reulchen: 29/23
 Wirtshausschild: 43/36ff.
 „Zur Sonne“: 29/12
 Gatterer-Apparat: 9/65; 10/74f; 19-20/129ff.

Gautor

Bauinschrift: 2/1

Brunnen: 6/12

Restaurierung: 4/70; 7/44; 8/39

Einbeziehung in Stadtmauer: 19-20/55ff.

Zeichnung von Ubbelohde: 29/66f

Gedenkmünze 700-Jahrfeier Stadterhebung: 47/60 (Entwurfszeichnung Witterstätter)

Gefängnis: 40/52ff.

Geflügelzuchtverein: 12/40

Gelbes Haus

Kreuzwegstation: 18/3f

Straßenbenennung: 29/17

Gemarkungskarte 1784: 48/4ff.

Gesangverein HARMONIE

Frauen im Gesangverein Harmonie: 10/27ff.

150-jähriges Jubiläum: 10/1ff.

Juden im Gesangverein: 14/48ff.

Satzungen im Wandel der Zeit: 10/26ff.

Vereinsgeschichte: 10/15ff.

Zeit der Vereinsgründung: 10/9ff.

Geschäfte bis 1944: 8/35ff.

Geschlechterbrunnen

Aufsatz: 30-31/128; 35-36/60f

Aufsatz zur Wiederherstellung, Hupp-Zeichnung: 9/16f

Kurzbeschreibung: 6/24f

Restaurierung: 37/81ff.

Steinmetzzeichen: 39/76

Vergleich mit dem Mainzer Marktbrunnen: 28/54

Zeichnung von Paul Wallot: 3/9/11

Gestaltungssatzung: 3/56

Gimbsheim, Rheinmühlen-Überreste: 4/71

Ginsheim, Rheinmühle: 42/40ff.; Exkursion: 44/74

Givry, Partnerschaft mit Oppenheim: 26/62

Glaubensflüchtlinge: 44/34ff.; 45-46/28ff.

Goldgraben (Ausheben): 5/75f

Goldguldenfund: 26/56f

Gründerzeitvilla (auf Carnevalsorden): 16/56ff.

Grundschule am Gautor: 48/64f (90 Jahre)

Gütersteine (Grenzsteine)

1603: 38/61ff.

ca. 1550: 44/60

1793: 44/60; 47/83f

Guntersblum

1100-Jahr-Feier: 15/85

Exkursion: 25/54,57f

Festschrift zur 1100-Jahr-Feier: 13/68

Fotoband: 7/48

Fähre (Buch): 32/98

französische Revolution: 2/32f
Guntersblumer Blätter: 33/60; 38/79; 42/81; 43/86
Hofgut v. Otthera (Schlossgut): 26/26
jüdische Geschichte (Publikation): 44/64
jüdische Gemeinde: 18/86
jüdischer Friedhof (Besichtigung): 25/57; (Buch): 25/52
Kirche: 25/57f
Kirchenschätze-Auslagerung nach Oppenheim: 13/69f
Kreißler (Chrysler): 27/84f
Schlossgut: 25/57; 26/26, 47
Synagoge: 25/57

Gutleuthaus

benachbarte Bautätigkeit: 8/46
Buch von Martin Oberhaus: 15/85
Diavortrag: 16/70f
Geschichte: 1/22ff.
Gutleuthaus-Kiste: 30-31/128
Restaurierung: 17/68; 19-20/142; 25/47f
Zinsbuch 1545: 26/59

Gymnasium zu St. Katharinen

450 Jahre: 41/82
Projektwoche 1991: 3/46f
Projektwoche 1996: 13/60ff.

H

Hahnensand, Wegweiser „Oppenheim“: 25/39
Hahnheim, Ortschronik 1992: 4/71
Hambacher Fest 1832: 54/19f.
Handwerkszeichen: 1/4ff.; 19-20/138ff.
Hangen-Wahlheim, Sanierung Kapelle: 23/49f; 27/84; 41/80
HARMONIE siehe Gesangverein
Haus Krämerstraße 1: 16/59
Haus Krämerstraße 4: 18/32
Haus Merianstraße 4 s. Museum des Geschichtsvereins
Heidesheim, Exkursion zur karolingischen Wasserleitung: 34/87f
Heilig-Geist-Spital
Archivalien: 42/11ff.
Geschichte: 1/14ff.
Reulchen: 29/26f
Zinsbuch 1540: 26/59
750 Jahre: 47/88ff.
Heimatjahrbuch Landkreis Mainz-Bingen: 25/53
Hessenaue, Güterstein Mariacron: 12/19ff.
Hexenturm (Ansicht): 15/74f
Hexenprozesse: 24/86; 27/90; 39/87, 91
Himmelstreppe: 29/43ff.
Hintere Landstraße: 3/53
Hochwasser s. Rhein

Hochzeitszug 1613 (Friedrich V. u. Elisabeth Stuart): 50/75f. (Rezension); 52/40ff; 53/46ff
Horst-Wessel-Lied (Johanna Senfter): 44/26ff.
Hospitäler in Oppenheim: 1/14ff.
Hospitalsiegel: 16/64
Hugenotten: 44/34f; 45-46/28ff.
Humanismus (Dalberg): 23/45f; (Köbel): 11/33ff.

I

Idar-Oberstein, Exkursion: 27/93
Inflation: 23/2ff.; 24/88f
Ingelheim
 Burgkirche im Vergleich mit Sebastianskirche: 24/28f
 Exkursion: 35-36/114, 116
 Ingelheimer Lesebuch 1992: 6/49
 Kaiserpfalz/Ausgrabungen: 16/68
 Saalkirche im Vergleich mit Sebastianskirche: 24/28f
 Schriftentausch mit dem historischen Verein Ingelheim: 33/60
Inkunabeldruckort: 11/3f; 26/59
Internet: 21/69; 25/50,53
Interregnum: 38/2ff.

J

Jakobsstab: 15/60ff.
Jerusalem-Vergleich: 30-31/10
Journalistenverein 1908: 50/68ff.
Jüdische Geschichte
 Allgemeine Übersicht: 21/25f; 37/78; 51/43ff
 Besuch aus Jerusalem: 5/73
 Besuch Carola Mannheimer: 17/66f
 Dokumentation Oppenheimer und Niersteiner Juden (Wolfgang Kemp): 38/84
 Juden in Gesangsvereinen: 14/48ff.
 Judenfriedhof
 Begehung: 8/54ff.; 10/72
 Gräber von Gesangsvereinsmitgliedern: 14/48ff.
 Judenschule siehe Synagoge
 jüdische Bewohner der Selztalgemeinden: 41/80
 jüdische Gemeinde Guntersblum: 18/86
 jüdische Schüler am Gymnasium: 41/82
 Pogromnacht: 9/31ff.; 10/77f
 Politik König Ruprechts: 39/15f
 Rathofkapelle als christianisierte Synagoge: 21/2ff.
 Synagoge
 Gedenktafel: 8/42; 9/31ff.; 10/77f
 Innenansicht: 16/50f
Jugendhaus: 53/20ff
Jungkenn-Villa: 44/58

K

Kanonenkugeln: 3/55; 6/38ff.

Kasino (Wormser Straße 2): 24/69ff.

Kaspar-Sturm-Platz: 29/42f

Katharinenkirche

Abbildungen Otto Hupp: 9/3ff.

Älteste Abbildung von 1515?: 10/80

Ausstellung „ständige Baustelle“: 23/50

Bauverein (gegr. 1873): 8/31ff.; 37/77

Epitaphien: 27/2ff.

Evangelistensymbole im Raum der Stille: 28/20ff.

Farbgebung (Aufsatz): 30-31/128

Fensterausbau im 2. Weltkrieg: 43/84f

Fenster im Querhaus: 9/6ff. (23f)

Fenster im Westchor: 42/82

Fenster: Literatur: 15/85; 32/98; 40/75

Fensterstiftungen: v. Frowein: 12/24; Schröder: 15/81

französische Revolution: 2/28ff.

Führer 2000: 21/66; 2007: 34/73

Glocken: 25/16ff.

Gottesdienstordnungen: 25/19ff.

Grablege: 27/3f

Grabplatte von 1365: 9/25ff.

Grabplatte Beyer/Meyrich: 17/58

Grabplatte Johan Friederich Müller: 27/52ff.

Grabdenkmal Gerhard von Dienheim: 24/86

Grundsteinlegung unter Richard von Cornwall: 38/2ff.

Herzbestattung Friedrich V. (Winterkönig): 28/53; 53/46ff

Hohlräume hinter der Kirchhofmauer: 23/33ff.

Kannen-Schild: 43/36ff.

Katharinenfenster mit Richard von Cornwall: 38/54ff.

Konzerte 1946: 16/60f

Literatur: 13/68; 15/85; 21/66

Monumenta et Epitaphia... (Riehl 1681): 26/59

Museum: 9/8; 13/5, 23

Orgel: 32/98f

Pavillon im Gärtchen: 43/64f

Planetenuhr siehe Sonnenuhren

Raum der Stille, Evangelistensymbole: 28/20ff.

Restaurierung (19. Jhd.): 50/52ff.

Restaurierung 1889: Medaille: 23/26

Restaurierung 1934ff.: 13/10, 12

Schere im Obergadenfenster: 6/34

Sonnenuhren: 12/51, 54, 55; 16/2ff.; 24/90ff.; 25/3ff., 31ff.; 41/87; 42/43ff.

Schlusssteine

im Westchor: 26/3ff.;

im Hauptschiff.: 29/53ff.

Sturmfeder-Epitaph: 23/43f; 26/65, 68

Taufstein: 3/18f

Tympanon im Westchor: 24/56ff.

Uhr: 25/16ff.
 Westchorgewölbe (1439): 39/1, 80; 40/2ff.; Westchoreinwölbung 1934–37 (Vortrag):
 4/71; Artikel: 26/2ff.
 Wiederherstellung 1889: 8/31ff.; 15/80f; 16/52f; 34/85, 89; 37/77
 Zeichnungen von Paul Wallot: 3/2ff.
 Katharinenmarkt: 41/60
 Katholischer Kirchengesangverein: 7/42
 Kautzbrunnen: 6/2ff.
 Keltische Funde in Dienheim: 2/45
 Kirchenbücher: 16/61; 21/64; 26/63
 Kirchenkampf in Oppenheim: 13/2ff., 42/58ff.
 Kirchheimbolanden, Exkursion: 19-20/149f
 Kleindenkmäler
 Engelskopf Kautzbrunnenweg: 1/40f
 Handwerkszeichen: 1/4ff.
 Koch-Eiche-Gedenkstein: 4/65
 Kreuz in der Mainzer Straße: 2/45
 Kreuz am Haus im Kautzbrunnenweg: 6/35
 Madonna Am Markt: 1/38; 39/77
 Odalszeichen: 6/44ff.
 Postwappen Wormser Straße 41: 4/1
 Romanischer Kopf in der Klostergasse: 12/35; 24/63; 28/43
 Wegkreuze: 12/40
 Klosterbrennerei Mariacron: 48/66f
 Köbelsche Zahlen: 34/83f; 37/81; 39/83, 86
 Köbelstraße (Schlösschen): 47/98f
 Köngernheim
 1225 Jahre – Buch von W. Schwamb: 32/97
 Archivalien: 16/62
 Königshof in Oppenheim: 2/3f
 Konservenfabrik Monslinger & Heerlein: 49/62ff.
 Konzert 1946: 16/60f
 Konzertprogramme
 Johanna Senfter: 7/23ff.
 Gesangverein HARMONIE: 10/43f
 Musikverein Oppenheim: 7/23
 Konzentrationslager Osthofen: 14/2ff.
 Kornsand
 altes und neues Foto – ein Vergleich: 12/32
 Kornsand-Verbrechen: 10/59
 Rheinübergang: 12/2ff.
 Krämerstraße um 1900: 1/13
 Krämerstraße 7 (Restaurant Völker): 47/72ff. (Hausgeschichte)
 Kreisamt: 25/42f; 47/16
 Kreis Oppenheim: 25/41ff.; 47/4ff.
 Kreuz (Symbol/Geschichte): 49: 21ff.
 Kreuz im Haus Kautzbrunnenweg 32: 6/35f
 Kreuz in der Mainzer Straße: 2/45

Kreuzweg: 18/2ff.; 49/34ff.

Kriegerdenkmäler: 12/27; 44/39ff.; 50/77f.

Kriegsende in Oppenheim: 10/57ff., 72, 74; 12/51, 53; 13/63ff.; 24/79ff.

Krötenbrunnen

Gesamtdarstellung: 6/15ff.; 35-36/59f; 41/54ff.

Inschrift Caspar Reinhard: 9/68

Brunnenmeister Caspar Reinhard: 11/72ff.

Sackträgerstollen: 42/62ff.

Schäden: 12/39; 14/70; 21/64f; 23/43

Küfer: 32/27ff.

Küferzunft, Küferverein Oppenheim: 4/53ff.

Kühkopf

Heyl'sches Hofgut: 9/62

Fähre (Buch): 32/98

L

Landes-Lehr- und Versuchsanstalt: 11/85; 25/53

Landskrone

Ansicht 1686: 1/37

Ausbauüberlegungen: 24/90f; 39/30ff.

Ausgrabungen durch „Maulwürfe“: 6/38ff.; 12/25ff.; 24/87; 25/50f; 26/8ff.; 35-36/104

Auswertung der Grabungsergebnisse: 10/80; 25/50f; 27/85f

Bergfeste (Turnacker)^a 8/2ff; 52/4ff.

Brunnen (Ausgrabung): 6/11; 7/50; 8/45; 15/76ff.; (Rekonstruktion): 22/65ff.

Buch „Die Ruine Landskron in Oppenheim“: 15/85; 17/63

Buch „Archäologische und baugeschichtliche Untersuchungen der Ruine Landkrone in Oppenheim“: 22/64

Führung des Geschichtsvereins: 1/42, 44

Grabungsberichte: 2/44; 4/72; 5/72f; 7/50f. 8/43f

Leben in der Burg: 23/44

Rekonstruktion der Gebäude: 5/73f

Vortrag Herrmann: 11/86, 88

Stadtbefestigung-Einbeziehung: 19-20/76ff.

Sterbeort König Ruprechts: 39/16ff.

Torbereich: 26/8ff.

Landskronhalle

Weg zur Landskronhalle: 28/2ff.

Geschichte: 4/67ff.

Lateinschule (1615–1619 Molnar als Rektor): 30-31/3ff.

Lazarett (Wormser Straße): 44/63

Ledereimer (Feuerordnung): 44/61

Leeheim, Buch „Anno Duwagg“: 15/82

Lions-Club Oppenheim (Unterstützung Landskrone): 4/72; 7/50f

Lorsch (Kloster)

Besuch: 5/74

Errichtung der Sebastianskirche: 24/4ff.

Oppenheimer Schenkungen: 2/2ff.

Lorscher Codex: 37/22ff.
Löwenapotheke: 22/2ff.
Ludwigshöhe
175 Jahre (Festschrift): 15/82
Bürgermeister-Geschichten: 42/75
Fund aus der Bronzezeit: 48/40ff.
Luftkrieg über Oppenheim: 13/41ff.
lutherische Gemeinde: 16/57; (Kirchenbücher): 16/61
Lutherplatz: 29/24f; 41/35

M

Mädchenschule: 39/52ff.
Madonna Am Markt 6/8: 1/38; 39/77
Männergesangverein Oppenheim: 10/17ff. (24)
Mainz

Abtei St. Alban (Buch 1996): 16/61
älteste Ansicht des Domes: 11/2
Belagerung 1793: 12/10f
Bodenfliesen: 41/41; 43/70ff.
Drususstein: 16/68f
Eisenbahn nach Worms: 27/88
Französische Revolution: 2/13ff.
Konzerte 1946: 16/60f
Isistempel: 23/48; 29/68
Jesuitenkloster: 28/32ff.
Johanniskirche: 45-46/138f
Mainzer Republik: 2/13ff, 54/9ff.
Marktbrunnen: 28/54; 30-31/128
Maria-Ward-Schule: 39/52ff.
Richard von Cornwall, Krönungsfahrt: 38/23ff.
Römertheater: 19-20/149
römische Legionen: 22/40
Sektellerei Kupferberg: 10/72
Veteranenverein: 17/27ff.
Zitadelle: 16/68f

Mannheim, Exkursion Stauferausstellung: 39/87f; Exkursion Ausstellung „Benedikt und die Welt der frühen Klöster“: 42/84

Marktrechte: 2/27; 7/44ff.; 35-36/106ff.; 37/2ff.

Marktschiff: 28/32ff.

Martin-Luther-Haus: 41/34f; 43/57ff.

Mariacron

Ansicht: 15/74f
Brunnen: 6/8f
Glocke von 1645 (Replik): 25/46f
Güterstein in der Gemarkung Hessenaue: 12/19ff.
Klosterbrennerei: 48/66f

Matthäus-Merian-Hauptschule

Projektarbeit Oppenheimer Spielesammlung: 12/34

Schulfest: 6/48
 Maulbeeraue: 35-36/81ff.
 Mauritiusreulchen: 29/32f
 Medaillen: 19-20/148; 23/25ff.; 39/78
 Ausstellung: 6/54
 Vortrag: 8/54
 Meisenheim, Besichtigung: 5/77; 23/50; Heiliges Grab: 18/7
 Michaelskapelle
 Ausstellung „ständige Baustelle“: 23/50
 Totenkapelle und Beinhaus: 40/17ff.; 53/62ff
 Mommenheim
 Exkursion: 45-46/127
 Fränkische Siedlungsspuren: 39/87
 Literatur: 33/62
 Mittelalterliche Fliesen: 42/75
 Monslinger & Heerlein (Konservenfabrik): 49/62ff.
 Morgenblatt für gebildete Leser (Reisebeschreibung): 44/66
 Münzen in Oppenheim: 37/85f; 41/17ff.
 Museum des Geschichtsvereins, Haus Merianstraße 4: 17/70; 18/89ff.; 21/71ff.; 23/49f, 56f;
 26/69; 27/93f; 28/39ff.; 32/101, 105ff.; 33/22ff.; 34/83; 37/69f; 38/64ff.; 39/83;
 42/76f; 48/73f
 Museum St. Katharinen: 9/8
 Musikverein Oppenheim (Konzertprogramm): 7/23

N

Nachrufe

Azzola, Friedrich Karl: 44/58
 Becher, Norbert: 38/79
 Hahn-Herse, Gerhard: 38/80
 Held, Dorothea: 44/2
 Held, Martin: 45-46/2ff.
 Heyden, Karl: 32/1
 Horst, Dieter: 38/81
 Matera, Rudi: 49/74
 Schöfer, Emil: 48/64
 Steinki, Günther: 38/80
 Nachtfrostbekämpfung: 6/51ff.
 Nackenheim
 Buch „Nackenheim im Krieg von 1939 bis 1945...“: 18/85
 Französische Revolution: 2/12ff.
 Literatur: 8/42
 Museum: 16/58
 Rhein- und Schiffsmühlen: 42/28ff.
 Schifferverein 50 Jahre: 25/52
 Napoleonstein (Friedhof): 3/50; 17/2ff.; 45-46/136
 Nationalsozialismus
 in Rheinland-Pfalz: 24/86
 in Oppenheim und Nierstein: 45-46/92ff.

Nationalverein in Oppenheim: 22/24f

Nationalversammlung 1848-49: 17/44ff.

„Neu-Oppenheim“: 27/41ff.

Nierstein

1250-Jahr-Feier: 3/52; 5/74

antike Kellieranlage in Schwabsburg: 33/63

Bodenfunde in Schwabsburg: 32/98

Exkursion: 7/51

Festschrift zu 1250-Jahr-Feier 1992: 5/74

Gasthaus „Zum Gelben Haus“: 51/30ff

Glocke auf dem katholischen Pfarrhaus: 25/47

Gründung Geschichtsverein: 14/72; 15/82

Geschichtsblätter: 18/85; 21/66; 22/64; 26/62; 28/43; 32/98; 33/60f; 38/79; 40/68;
41/81; 42/81; 43/86; 44/64

Haxthäuser Hof (Publikation): 47/87f

Heyl'scher Garten: 29/67f

Kapelle in der Mälzerei: 9/70f; 29/68, 69; 32/98

Kalender 1994: 7/44

Kriegerdenkmal: 44/47

Mälzerei siehe Kapelle

Mathildenhof: 42/75; 45-46/124 (Lauteren-Dynastie)

Medaille: 39/78

Metternicher Hof: 9/63f

Ölbild: 42/83

Revolution 1848: 25/54f

Richtplatz: 39/78

Römische Töpferei in Schwabsburg: 17/66

Schultheiß, Bestallung v. Ottheras: 27/60f

Schwabsburg 750 Jahre: 34/73

Schwabsburger Schlossturm: 40/74

Sironabad: 7/51, 53; 42/76

Soldaten unter Napoleons Fahnen: 17/20f

„Stadt“erwähnung 800 Jahre: 13/70f

Stadtrechte: 42/81

Unterwelt: 26/62

Wernher, Wilhelm Philipp: 17/50ff.

Nordheim, Besuch des Geschichtsvereins in Oppenheim: 13/76; Gegenbesuch des OGV:
42/85f

Notare in Oppenheim: 27/70ff.

Notgeld: 23/2ff.

NSDAP (Mitgliederentwicklung): 45-46/92ff.

Nutztierhaltung in Oppenheim nach dem Krieg: 35-37/92ff.

O

Odalszeichen: 6/44ff.

Oldtimer (Phaeton, Fa. Hansa): 40/68f.

Olm, Buch „Das Kurmainzer Amt Olm“ 1995: 14/72

„Oppenheim(er)“ Familientreffen: 22/61

Oppenheimer Geschichtsverein (Jubiläumsfeier 20 Jahre): 38/87ff.
Oppenheimer Geschichtsverein (Jubiläumsmarke 25 Jahre): 44/83
Oppenheimer Goldpfennig 1965: 50/73f.
Oppenheim-Lied von Max Bruch: 7/33

P

Partnerschaft mit Givry: 26/62
Pfälzischer Erbfolgekrieg (Zerstörung Oppenheims): 38/85f; 45-46/48ff.; 54/36ff.
Pfarrhaus, ehem. lutherisches: 24/11ff.
Pfennige: 41/17ff.
Planetenuhr an der Katharinenkirche: 16/27ff.
Polius'sche Chronik: 16/61; 24/28ff.
Polizeigeschichte Oppenheims: 21/56ff.
Post der Stadt Oppenheim: 4/2ff.; 29/9ff.; 51/53ff
Pulverturmtreppchen: 29/26

R

Räuberzeit in Oppenheim: 15/83f
Raketsloch: 6/37 (Rat Oppenheims im Mittelalter): 33/2ff.
Rathaus
 Adler auf dem Rathaus: 3/49
 früheres in der Renzergasse (=Pfaugasse): 11/11f; 19-20/125ff.
 Geschichte: 22/67f
 Kreuzwegstation: 18/3f
 Orden des CVO: 22/67f
 Sanierung: 3/48
 Welschdorf-Skulptur: 44/34ff.
Rathof-Brunnen: 6/10
 Taucher im Brunnen: 7/46f
Rathofkapelle: 21/2ff.
Rebsorten (alte): 32/15ff.
Rechenbüchlein Köbels: 15/9ff.
Regionet history: 25/53
Reichspfandschaften Oppenheim und Ingelheim: 25/53
Reifenschwinger: 4/63
Reifenzange (historisches Küferwerkzeug): 24/75ff.
Reithaken (historisches Küferwerkzeug): 17/57ff.
Reformation
 Hintergründe allgemein: 45-46/28ff.
 in Oppenheim: 25/27ff.
 und Köbel: 11/36ff.
 und Michael Beuther: 45-46/70ff.
„Reulchen“, Benennungsvorschläge: 28/44; 29/2ff.
Revolution 1830: 54/18f.
Revolution 1848: 25/54, 55; 30-31/126; 49/44ff.; 54/22ff.
Rhein
 amerikanischer Übergang 1945: 10/72, 74; 12/14ff.; 21/66ff.; 24/79ff.
 Beziehung zu den rechtsrheinischen Orten: 15/82
 Bleiche: 23/45

Eis: 8/52; 42/20ff.
 Fähre siehe Rheinübergang
 Fässer auf dem Rhein: 12/40
 Fischerei: 18/33ff.
 Hochwasser: 2/43; 42/20ff.; 45-46/81ff.
 Hochwassersteine: 45-46/81ff.
 „Unglück“ (Torpedobootsflotte 1900): 50/24ff.
 Rheinmühlen: 4/71; 42/28ff.; 43/82f
 Rheinübergang (Gustav Adolf, König von Schweden: 12/6ff.; 21/38ff.; 25/52
 Rheinübergang, Fahren und Brücken: 12/2ff.; 21/35ff.; 25/53
 Torpedoboote am Fahrt: 4/64f
 Treidelwesen: 33/66, 68
 Weinschiff: 4/60
 Rheinhessen: 41/87; 43/2ff.; 47/4ff, 54/4ff.
 Rheinischer Städtebund: 30-31/132, 135
 Rheintorbrunnen: 34/78f; 49/76f (Info-Tafel)
 Rheintorpforte
 Freilegung: 1/39f
 Krippenfiguren: 14/71
 Richtplatz („Saar“): 19-20/148
 Rockenhausen, Exkursion zum Turmuhrenmuseum: 15/87
 Rodensteiner Hof: 22/11ff.
 Röhrenbrunnen: 29/18f; 35-36/59, 60; 45-46/126
 Römerzeit
 Funde: 4/15; 19-20/146; 45-46/5ff.
 Funde im Bereich St. Sebastian: 17/62f
 Funde in Dexheim: 30-31/130f
 Funde in Schwabsburg: 17/66
 Ausgrabungen eines Bades: 5/74
 Schülerarbeit: 5/74
 Vortrag Dr. Rupprecht: 6/54f
 Ziegeldach mit gestempelten Ziegeln: 22/40ff.
 Ruderklub Oppenheim: 43/63
 Rudelsheim, Aufgabe vor 175 Jahren: 15/82
 Ruprechtsturm: 11/87; 27/88f; 28/2ff.; 34, 73; 40/72; 44, 20ff. (Urkunde)
 Ruprechtsweg: 29/35f

S
 Salettel in der Wormser Straße: 26/65, 70
 Sagen aus Oppenheim (Buch Oberhaus): 11/85
 Säule neben dem Rathaus: 35-36/114, 116
 Schatzungsbuch von 1684: 34/2ff.
 Scheinanlage im 2. Weltkrieg: 13/52ff.
 Schlittschuh-Club: 8/49ff.
 Schlösschen (Köbelstraße): 47/98f
 Schornsheim, Exkursion: 37/88f
 Schriesheim, Exkursion: 39/87f
 Schriftstellerverein 1908: 50/68ff.

Schulkampf in Rheinhessen: 43/86f
 Schusterswörth, Fährbetrieb: 18/64f
 Schwabenheim, in der Zeit der französischen Revolution: 2/24
 Schwabsburg siehe Nierstein
 Schwamb (Familienchronik): 32/97
 Schwedensäule: 21/38ff.; 22/69; 45-46/53
 Schwert: 48/40ff. (Bronzezeit)
 Schwesterngasse: 29/16
 Sebastianskirche
 Spenden zur Erforschung: 14/74;
 römische Funde auf dem Gelände: 17/62
 Gesamtdarstellung und Rekonstruktion: 24/2ff.
 Seilertor: 19-20/110ff.
 Seligenstadt, Exkursion: 22/69
 Sodalitas litteraria (Köbel): 11/34f
 Sonnenuhren an der Katharinenkirche: 16/2ff.; 24/90, 92, 93
 Sparrhof: 7/14f (mit Bild)
 Speyer
 Bischof, Bestellung zum Rat: 27/55f
 Bodenfliesen: 41/41; 43/70
 Exkursion zum Stadtarchiv: 3/54; 38/72ff.
 Gatterer-Apparat: 19-20/129ff.
 Richard von Cornwall: 38/26ff.
 Stabausfest vor 200 Jahren: 2/8ff.
 Stadtarchiv
 Auslagerung nach Speyer: 3/54
 Bearbeitungsstand 2002: 25/50
 Aufsatz 2003: 30-31/128
 Restaurierung: 37/78ff.; 38/72ff.
 Verzeichnung: 42/2ff.; 42/8ff.
 Stadtbuch
 Inhalt: 11/45ff.
 Verfasser Köbel?: 11/45ff.
 Stadtführer: 9/63; 26/61ff.
 Stadthöfe im Mittelalter: 25/52
 Stadtjugendring: 53/20ff
 Stadtmauer
 Abriss: 27/87
 Aufsatz Hanschke: 19-20/2ff.
 Befestigungsanlagen: 55/74ff.
 Begehung: 7/51, 54
 Geschichte: 1/39; 44/4ff.
 „Lärmschutzwall“: 8/43
 Restaurierung: 37/85f; 38/85; 39/82; 40/72; 44/64
 Schäden: 4/70
 Spitalturm: 27/87
 Vortrag Hanschke: 17/70f
 Stadtmuseum siehe Museum

Stadträte in Oppenheim seit 1946: 18/88f
 Stadtrechte Oppenheims: 55/4ff.
 Stadtschreiber, Bedeutung des Amts: 11/3ff.
 Stadtsiegel: 38/53
 Städtebund von 1254: 30-31/132, 135
 Stapelrecht in Oppenheim: 37/87
 Stauferzeit: 41/17ff.
 Steinbruch: 14/69ff.
 Steinkreuz: 43/66ff.
 Steinzeit (Funde): 45-46/5ff.
 Stenographenverein Gabelsberger: 41/70ff.
 Sternschanze: 21/38ff.
 Stiche und Stadtansichten (vgl. auch 19-20/2ff.)
 Mirou 1610/15: 11/82f
 de Bry, Merian 1619: 3/45; 51/4ff; 52/40ff
 Beaulieu 1686: 8/27ff.
 Senfftel 1689: 1/27
 Riegel 1689: 9/2
 Bodenehr 1737: 8/27ff.
 Schütz 1770: 23/35ff.
 Rieger 1787, 1788: 15/74f
 Ruland Ende 18. Jhd.: 2/47
 Breton 1802: 8/27ff.
 Grape 1826: 7/32
 Stiftung Zivilhospital: 1/33ff.; 22/63
 Stollen an der K44: 38/77f
 „Stolpersteine“: 37/77f; 43/80; 50/29ff. (Dokumentation)
 Straßburg, Brunnenmeister Caspar Reinhard: 11/75f
 Straßennamen: 19-20/146f; 35-36/81ff.
 Sturmfeder, Frh. v., Besitz in Oppenheim: 24/8
 Synagoge
 Fotographie des Inneren: 16/50f
 Gedenktafel: 8/42; 9/31ff.
 Lokalisierung der mittelalterlichen Synagogen: 21/7ff.
 Fünfte Synagoge: 44/78f
 Synagogenreulchen: 29/14ff.
 Syndici in Oppenheim: 27/70ff.

T
 Tannenberg (Burg im Odenwald)
 Bodenfliesen: 41/41; 43/70
 Oppenheimer Geschütze: 6/41f
 Theateraufführungen in Oppenheim: 10/48ff.
 Thurn- und Taxis-Posthaus Merianstraße: 4/10
 Thurn- und Taxis-Reulchen: 29/9ff.
 Tierhaltung in Oppenheim: 35-36/92ff.
 Titanic (Schiff): 51/64ff
 Töchterschulplatz: 29/20

Torpedobootsdivision auf dem Rhein 1900: 50/4ff.
Trebur, Grabplatte: 10/70f
Treideln: 39/76f
Truhe für das Stadtmuseum: 28/39ff.
Turnverein 1846 Oppenheim: 8/2ff.; 12/25ff; 52/4ff.

U

Ubbelohde-Zeichnung: 29/66

Uhrturm

150 Jahre Wiederaufbau: 8/40f
Uhrturmfest, Festschrift: 9/68

Udenheim

Exkursion des Geschichtsvereins: 26/65f
Heimatmuseum: 13/68
Ludwig Schwamb: 24/86
Udenheimer Familienbuch: 41/80
Exkursion des Geschichtsvereins: 44/76

Unterfeld

Fischereigründe: 18/67ff.
Nachtfrostbekämpfung: 6/51
Neustadt: 48/61ff.

Untergrund

AB-Maßnahme Besucherstrecke: 19-20/142f; 21/69, 71; 23/44f
Aktuelles von den unterirdischen Gängen: 10/79
Anlage im Weinhaus Völker: 27/91f
Aufsatz in „Die Denkmalpflege“ 1994: 9/70
Auslagerung der Guntersblumer Kirchenschätze: 13/69f
Baumaßnahme Rathofstraße: 9/67
Broschüre: 8/48
Brunnen in den unterirdischen Stollen: 6/13ff.
Buch Thomas Ehlke: 27/84
Diplomarbeit: 9/63
Film: 4/73f
Geo-Informationssystem (GIS): 11/83
Hohlräume hinter der Kirchhofmauer: 23/33ff.
Kolloquium 1990: 1/38; 1994: 8/48; 1996: 14/70
Pilotprojekt: 6/49
Rundgang siehe AB-Maßnahme
Vermessung: 8/42
Vortrag Frank: 23/48
Vortrag Teichmann: 23/48
zweiter Rundgang: 41/80f

Uznamen: 41/61ff.; 42/72f

V

Verbandsgemeinde Nierstein-Oppenheim: 42/74
Verpfändung Oppenheims: 39/2ff.
Veteranenverein: 17/23ff.; 47/94f
Viehweg, altes Haus: 23/42

Villa „Am Zuckerberg“ (Hube): 49/62ff.
Visier- und Geometriebüchlein Köbels: 15/46ff.
Volkssturm in Oppenheim: 10/57ff.
Vormärz: 54/20ff.
Vorstadt: 18/54; 19-20/109ff.

W

Wackernheim, Brunnenanlage am Haxthäuser Hof: 34/87f

Wäldchen

Anlegung durch Emonds: 2/34f; 43/74ff.

Bewirtschaftung nach 1945: 14/38

„Rheinperle“: 18/72ff.; 25/49

Wäldcheskerb: 30-31/126

Wallhausen, Exkursion Burg Dalberg: 45-46/128f

Wassermaschine: 2/43

Wappen in Oppenheim: 35-36/101f; 51/53ff

Wasserversorgung der Stadt Oppenheim: 6/2ff; 55/88ff.

Wasserwerk Oppenheim (Aktie): 7/46f

Wegekreuz (hinter Wormser Str. 85

Restaurierung (Beginn): 48/72f; 52/63ff

Geschichte: 49/4ff.

Restaurierung (Abschluss): 49/11ff; 52/63ff

Rekonstruktion Inschrift: 49/18ff.

Wegweiser (Alzey): 44/37f

Weinbau

Betriebe in Oppenheim ca. 1932: 32/42ff.; 33/62f

Etiketten von Otto Hupp: 9/3ff.

Starenabwehr: 17/43; 32/29f

Vogelschutz: 2/48ff.

in Oppenheim: 32/2ff.

in der NS-Zeit: 55/27ff.

Weinbaulehranstalt: 45-46/125 (120 Jahre); 47/19

Weinbaudomäne: 11/84; 32/9

Weinchronik: 32/54ff.

Weingut Koch (Wormser Straße 62): 24/63ff.

Weinhändler: 32/27

Weinlagen: 32/10ff.

Weinolsheim, Römischer Sarkophag: 40/70f

Weinpreise: 32/19ff.

Weinritter: 30-31/104ff.

Weinschiff. auf dem Rhein: 4/60

Welschdorf s. Hugenotten

Welschdorfgarten (Gestaltungsplanung): 45-46/129f; 47/91f

Widerstand gegen Hitler: 29/68, 71, 72; 41/2ff.

Wiener Kongress: 54/15ff.

Wildfangrecht (1664–1668): 45-46/58f

Wingertsleute: 32/23ff.

Wingertsschütz: 32/29f

Witterstädter Salettel: 26/65, 70

Wörrstadt

Friedensbezirk 1852: 25/41f

Veteranenstein: 17/38

Worms

Baumeister der Martinskirche: 24/58f

Bodenfliesen: 41/41; 43/70

„Der Wormsgau“: 18/87; 43/84

Eisenbahn von Mainz: 27/88

Fischerzunft: 18/35f

Geschichte der Stadt (Buch 2005): 30-31/131

Heiliges Grab: 18/5, 7

Herrnsheim: 28/48ff.

jüdisches Worms (Führung): 33/66f

Lutherdenkmal: 41/27

Pfarrer Tinctorius: 43/80

Reichstag 1521: 18/11ff.; 41/27

Richard von Cornwall: 38/26ff.

Schloss Herrnsheim: 28/48ff.

Z

Zeitzeugeninterviews: 42/77f

Zerstörung Oppenheims 1689: 4/52; 10/70f; 38/85f; 53/4ff; 54/36ff

Zeppelin (Landung bei Oppenheim): 17/63ff.; 18/83ff.; 42/85; 48/48ff.; 48/56ff.

(Augenzeugenbericht)

Zinsbücher der Spitäler: 26/59

Zoll, Bestallung: 27/66

Zollhof: 19-20/82ff.

Zollpforte: 3/50f; 37/84f

Zünfte: 1/3ff.; 18/35f, 40ff.